

Geestland

Herausgeber: Verschönerungsverein
Bederkesa von 1896 e. V.

in Zusammenarbeit mit der Stadt Geestland

Jahrgang 11 | September 2025 | Nr. 9

Rundschau

Zugunsten
unserer Umwelt
klimaneutral gedruckt

Mitteilungsblatt für die Stadt Geestland

online: www.geestland.eu

Alfstedt | Ankelohe | Bad Bederkesa | Debstedt | Drangstedt | Elmlohe | Fickmühlen | Flögeln | Großenhain | Hainmühlen | Holßel
Hymendorf | Imsum | Köhlen | Krempel | Kührstedt | Langen | Lintig | Marschkamp | Meckelstedt | Neuenwalde | Ringstedt | Sievern | Wüstewohldede



5. September
**Konzert
„GospelRocks“**
Ringstedt
Seite 27

20. September
**Jubiläumskonzert
Pop-Chor „nach acht“**
Langen
Seite 25

21. September
**Tag der offenen Tür
Handwerksmuseum**
Bad Bederkesa
Seite 17

STARKEBÄCKER
Brot seit 1868.

Wir sind für Sie da :-)

RADIO BENZEL

Inh. Dietmar Bräuer

Bad Bederkesa · Amtsstraße 1
27624 Geestland
Telefon: 04745 422
Internet: www.radio-benzel.de

Fernsehkundendienst - Antennenanlagen - Telefon und Internet

EDV- und IT-Systeme - Computerkundendienst

Spezialanfertigungen von elektronischen Geräten



Heins
Die Malermeister



Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Fassadensanierung · Wärmedämmung

Gerhard Heins Malermeister GmbH

Isländer Platz 1 · 27570 Bremerhaven · Tel: 0471/33 310
info@maler-heins.de · www.maler-heins.de

53°36'36"

Dipl.-Ing. Jörg Gebauer

Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur
Sachverständiger für
Grundstückswertermittlung
Beratender Ingenieur

Ich führe für Sie aus:

- Gutachten zur Grundstückswertermittlung
- Teilungsvermessungen
- Gebäudevermessungen
- Lagepläne für Bauanträge

8°36'52"

Debstedter Straße 12 a
27607 Geestland, OT Langen
Telefon (04743) 8051
Telefax (04743) 8053
E-Mail:
info@vermessung-gebauer.de

LandfrauenMarkt

Ihlienworth - Alte Meierei

12. + 13. Sept.
runde Schwergewichte

26. + 27. Sept.
Himmel & Erde

Freitag 13 - 18 Uhr
Samstag 10 - 16 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

LandfrauenMarkt-Café:
Das Café hat an den Markttagen und dem darauf
folgenden Sonntag von 13 - 17 Uhr geöffnet.

www.landfrauenmarkt.de



WILD- UND GEFLÜGELBUFFET

Viele Leckereien rund um Wild und Geflügel
in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Sonntag ab 11.30 Uhr
9.11, 16.11., 23.11., 30.11.,
7.12., 14.12., 21.12.2025

34,90€ pro Person

Flögelinger Straße 8 | 27624 Geestland | Telefon 04745 1606
info@landgasthof-seebeck.de | www.landgasthof-seebeck.de

Mi bis Sa 17.00 bis 22.00 Uhr, Sa und So 11.00 bis 15.00 Uhr



WEIHNACHTSFEIERABEND

Donnerstag ab 18.30 Uhr
20., 27.11., 4., 11., 18.12.2025

33,90€ pro Person

X-MAS-PARTY

Freitag ab 18.30 Uhr 28.11., 19.12.2025
Samstag ab 18.30 Uhr 29.11.2025

69,00€ pro Person

Preis inkl. Eintritt, Weihnachtsfeierbuffet,
Musik und großer Getränkeauswahl.

www.landgasthof-seebeck.de · 04745 1606



LANDGASTHOF TRIFFT KULTURTAGE

DINNER BUFFET KULTURTAGE SPECIAL

Buffet inkl. Karte und reservierten
Plätzen bei der Comedy Night

Roastbeef
Schweinerücken
Limandesfilet
vegetarische Lasagne
Beilagen und Saucen

ESSEN UND EINTRITT 49,90€

Donnerstag, 18. September
und Samstag, 20. September 2025
jeweils ab 17.30 Uhr

Beginn in der Reithalle 20.00 Uhr



KULTURTAGE
FLÖGELN

Fragen zur Zustellung? Keine Geestland Rundschau erhalten?

Dann melden Sie sich bitte bei uns. E-Mail: geestlandrundschau@nexusmedianord.de





Marktfrau

Sommerruhe, Sommersorgen, Sommerloch

Die Marktfrau hatte Stallwache. Sie kennen den Begriff? Die Stallwache ist die (oder der) Letzte (Einzigste) in einem Büro, die Notbesetzung in einer Werkstatt, dem Schlüsseldienst, Notbetreuung im Kindergarten während der Kiga-„Betriebsferien“. Es sind die Brückengroßen, die das Wochenende zu einem Kurzurlaub verlängern. Hierbei gibt es natürlich auch antizyklische Gegenbewegungen. Des einen Ruhe ist des anderen Hochsaison. Wenn viele frei haben, haben die Beschäftigten im Tourismus und der Gastronomie alle Hände voll zu tun. Auch die Tief- und Straßenbauer haben in der Urlaubszeit im Sommer Hochkonjunktur. Der Konflikt mit den Plänen der Menschen, die ihren verdienten Urlaub zunächst einmal im Stau auf der Autobahn beginnen, ist regelmäßig vorprogrammiert. Im Sommer kommt die Zeit für die kleinen Reparaturen und großen Baumaßnahmen, die einen längeren Zeitraum erfordern. Die Handwerksbetriebe wissen kaum noch, wie sie die Flut der Aufträge bewältigen sollen. Und: Zu den Sommerferien werden die schulpflichtigen Kinder gleich für sechs Wochen aus den Schulen in die Obhut ihrer Eltern

tern nach Hause geschickt. Dies hat in diesem Jahr wieder einmal den Bundeselternrat – pünktlich zur Haupt-Feriensaison – auf den Plan gerufen, der in der Dauer der Sommerferien ein Problem für die Eltern bei der Betreuung der Kinder sieht. Weniger Ferientage sind aus Sicht der Schülerinnen und Schüler – erwartungsgemäß – jedoch die falsche Lösung. Der Generalsekretär der Bundesschülerkonferenz fordert vielmehr eine qualitativ und pädagogisch hochwertige Betreuung in den Ferien, z. B. in Kooperation von Schulen, Vereinen oder anderen außerschulischen Partnern. Vertreter der Lehrerverbände legen den Fokus in der Sommerferiendeckelung auch auf den finanziellen Aspekt und auf den Gesamtzeitraum. Ferien in der Nebensaison seien ein geldwerter Vorteil, man solle die Vor- und Nachteile der Regelungen noch einmal abwägen. Die derzeitige Sommerferienregelung gelte ohnehin bis 2030. Was sagt die Politik? Schließlich ist Bildung die Sache der Bundesländer, dazu gehört die Festlegung der Ferientermine. Die NRW-Kultusministerin hätte auch gerne einmal einen späteren Ferientermin. Interessant ist die Argumentation des bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder, der in der Diskussion sogar das Erbgut bemüht: „Wir haben unseren Ferienrhythmus, der ist sozusagen fest in der DNA der Bayern drin.“ Haben Sie es gemerkt? Wir haben hier ein Paradebeispiel für ein Sommerlochthema, das uns sicher auch in den kommenden Jahren begleiten wird. Immerhin – eine grundlegende Änderung ist nicht zu erwarten,

denkt sich die Marktfrau emotionsfrei

Wir bringen die Technik ins Haus.

RICHTERS HAUSTECHNIK
Elektro · Heizung · Sanitär · Energie

Landesstraße 36 | 21776 Wanna | Tel. 0 47 57 / 81 24-0
www.richters-ht.de **e-masters**

VERKAUF
MONTAGE
SERVICE

MICHAEL STÜRMER GMBH
Miele Service

Miele
Miele Service

Leher Landstraße 50
27607 Geestland
Telefon 04743 949790
stuermer-bremerhaven.de

~ Ihre Helfer in schweren Stunden ~

Bestattungshaus Berghorn GmbH

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen
Waldbestattungen
24 Stunden Service
Sämtl. Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Persönliche Betreuung

Anrufkostenfrei
0 800 - 92 94 000

• **Stadt Geestland**
Langen, Leher Landstraße 23
Holßel, Auf dem Hohn 8

• **Wurster Nordseeküste**
Dorum, Im Speckenfeld 4

Ihre persönlichen Ansprechpartner der Familie Berghorn:
Klaus Berghorn, Tischlermeister und Bestatter
Frank Berghorn, Bauingenieur und Bestatter
Ralf Berghorn, Tischlermeister und Bestatter

www.bestattungshaus-berghorn.de • info@bestattungshaus-berghorn.de

Adventsführung durch die Welt der Sinne
So., 30. November 2025 - ab 16.00 Uhr

Ein Lagerfeuer mit Punsch sorgt für ein besonderes Ambiente.
Für Jung und Alt - ein einmaliges Erlebnis in der Adventszeit!

Karten im VK (Ki. 6,50 € / Erw. 9,00 €) erhältlich
ab dem 01.09.25 bei der

Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH
Rathausmarkt 1, 27432 Bremervörde

Info-Tel. 04761-987150 | www.parkdersinne-brv.de

natur-erlebnispark
BREMERVÖRDE

Kino in der Amtsscheune

Am **Freitag, 5. September**, zeigt unser ehrenamtliches Kinoteam zugunsten des „Fördervereins der Telefonseelsorge Elbe-Weser e.V.“ um **19 Uhr** in der Amtsscheune Bad Bederkesa den Film „Von Vätern und Müttern“. In diesem satirischen Film wird ein Ehepaar durch den Wechsel ihrer Tochter an eine neue Schule vor große Herausforderungen gestellt.

Plötzlich müssen sie sich mit komplizierten Hierarchien, Rivalitäten und versteckten Absichten in der Elterngruppe auseinandersetzen. Bei der jährlichen Klassenfahrt mit Eltern und Kindern droht schließlich alles zu eskalieren, denn hier erfahren sie, wie weit die anderen Väter und Mütter bereit sind, für ihre Kinder zu gehen.

Kartenvorbestellungen sind bei der Tourist-Info unter 04745-94335 möglich. Die Karten sollten bis 18.30 Uhr abgeholt werden. Ab 18.15 Uhr steht das Kinoteam für einen Klönschnack bei Wein, Bier und Saft und einem Imbiss bereit.



Hans-Jörg Gaube

Wir können und dürfen **fast** alle...



Wartung und Reparatur nach Herstellervorgaben
Büttel 32 | Sievern | 04743-80 11

GOSDA Fensterbau

- Fenster • Türen
- Glas • Rollläden
- Holz-/Kunststoff-Fertigung
- Reparaturen aller Art



Kührstedter Str. 80 • 27624 Bad Bederkesa
☎ 04745 / 7171 • Fax 280
info@gosda-fensterbau.de



IMPRESSUM

Herausgeber:

Verschönerungsverein Bederkesa von 1896 e. V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Geestland und der Tourismus, Kur und Freizeit GmbH, Bad Bederkesa, Amtsscheune, Amtsstraße 8, 27624 Geestland.

Die Verantwortung für die Artikel liegt beim jeweiligen Verfasser.

Spendenkonto des Verschönerungsvereins:

Vollbank: DE23 2926 5747 0011 1503 00 – GENODEF1BEV

Gedruckte Auflage: 15.880 Exemplare.

Klimaneutral mit 100% Ökostrom gedruckt

Titelbild: Dierk Tielking

Redaktion:

Christian Ehlers Tel. (04745) 5054
Franziska Klink Tel. (04745) 9114378
Monika Knop Tel. (04745) 6691
Ilona Müller Tel. (04745) 1715
Sonja Rademacher Tel. (04745) 7820930
Dr. Gabriele Scheiter Tel. 0173-8907622
Solveig Stegen Tel. (04745) 7179

Berichte und Bilder an:

redaktion@geestland-rundschau.de

Anzeigen:

NEXUS MEDIA NORD, Jan Rathjen (verantw.),
Frau Ehlers, Tel. (0471) 597439,
mediaberatung@nexusmedianord.de

Fotos/Grafiken: Colourbox

Layout/Grafik: NEXUS MEDIA NORD,
Creative & Digital Solutions, cds@nordsee-zeitung.de

Druck: Müller Ditzten GmbH, Hoebelstraße 19, 27572
Bremerhaven, Tel. (0471) 7003500, info@muellerditzen.de

Vertrieb:

Als Beilage im Sonntagsjournal der NORDSEE-ZEITUNG kostenlos an jeden erreichbaren Haushalt. Zusätzlich zur Auslage in den Rathäusern I + II, im Touristikbüro der Stadt Geestland sowie in Steinau u. a.

Die NORDSEE-ZEITUNG ist Teil der Mediengruppe NEXUS MEDIA NORD.

Sollten Sie als Geestland-Bürger keine Geestland Rundschau erhalten, melden Sie sich bitte per E-Mail an: geestlandrundschau@nexusmedianord.de

Der Nachdruck von Fotos, Texten und Anzeigen ist nur mit Genehmigung des Verlages erlaubt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Kommentare und Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe / Berichte – mit vollständigem Namen – auch gekürzt – zu veröffentlichen. Teilen Sie dem Verfasser bzw. Urheber des Textes/Fotos mit, wenn Sie mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind.



Erinnerung an die Änderungen bei der Rundschau ab Oktober 2025

Liebe Autorinnen und Autoren,

wie Sie bereits in der Juliausgabe lesen konnten, bitten wir Sie, uns ehrenamtlich Tätige bei der Weiterarbeit an Ihren Einsendungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie bei Ihren Textvorschlägen folgende Vorgaben:

► **Texte** sollten in der Regel den Umfang von einer Seite A4 nicht übersteigen.

Schriftart: Arial / Schriftgröße: 12.

Formate: .docx-, oder odt-Dateien oder direkt als Fließtext in der E-Mail. Bitte senden Sie uns keine Dokumente im pdf-Format zu.

► **Fotos** versehen Sie bitte mit einer passenden Bildunterschrift ggf. mit Namen der dargestellten Personen. Wir gehen bei den Einsendungen von Bildern davon aus, dass die abgebildeten Personen mit der Veröffentlichung in der Rundschau einverstanden sind. Verwenden Sie Bild-Dateien (.jpg) in nicht zu kleiner Größe.

► Eingesandte Beiträge werden mit dem Namen des Verfassers versehen. Gleiches gilt für die Namen der Fotografen der zur

Veröffentlichung bestimmten Fotos. Wir veröffentlichen nur Texte und Bilder, bei denen der Verfasser bzw. Urheber mitgeteilt wurde.

► Das Redaktionsteam behält sich vor, Texte zu kürzen und zu bearbeiten sowie aus mehreren eingesandten Bildern auszuwählen.

► **Werbliche Texte veröffentlichen wir gern, wenn im Zusammenhang damit auch eine Anzeige in der Geestland Rundschau in Auftrag gegeben wird. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Frau Ehlers (0471-597439). Sie berät Sie gern, auch bei der Gewährung von Rabatten für gemeinnützige Vereine und Institutionen.**

Beachten Sie unbedingt den **Redaktionsschluss** und reichen Sie Ihre Berichte bitte möglichst frühzeitig ein.

Ab der kommenden Oktoberausgabe wird die Geestland Rundschau bereits am vorletzten Sonntag des Vormonats mit dem Sonntagsjournal verteilt werden. Entsprechend wird der Redaktionsschluss ab der Oktoberausgabe 2025 auf den 15. des Vor-Vormonats vorgezogen.

Ausgabe für Monat	Redaktionsschluss	Anzeigenschluss	Erscheinungsdatum
Oktober	15.08.2025	20.08.2025	21.09.2025
November	15.09.2025	20.09.2025	19.10.2025
Dezember	15.10.2025	20.10.2025	23.11.2025
Januar 2026	15.11.2025	20.11.2025	21.12.2025

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe ist der 15. September 2025!
Anzeigenschluss für die November-Ausgabe ist der 20. September 2025!

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe ist der 15. Oktober 2025!
Anzeigenschluss für die Dezember-Ausgabe ist der 20. Oktober 2025!

Wir erstellen Ihnen gerne digitale Entwürfe.

Wir beraten Sie auch gerne online!

Matthias Nast
Steinmetz und Bildhauerei

- Grabmale • Nachinschriften • Einfassungen
- Grabaufösungen und Standsicherheitsprüfungen
- Findlinge • Treppen • Fensterbänke • Hauseingänge
- Küchenarbeitsplatten • Wasserspiele

Eigene Fertigung - preiswert und schnell

Drangstedt · Hafenstraße 41 · 27624 Geestland
Raiffeisenstr. 20 · 21762 Otterndorf
Tel. (04704) 22 20 · www.naturstein-nast.de



„Amtsscheunen-Kaffee“

Sonntag, 07.09.25
nächster Termin: 05.10.25

2025



Baumpflanzung im Beerster Hochzeitshain

Am **Samstag, 25. Oktober**, findet die diesjährige Baumpflanzung statt. Alle diesjährigen Hochzeitspaare sind eingeladen, ihren Baum zu pflanzen. Auch Hochzeitsjubilare und Personen, die einen ganz persönlichen Anlass haben, sind herzlich willkommen, bei dieser Beerster Tradition mitzumachen.

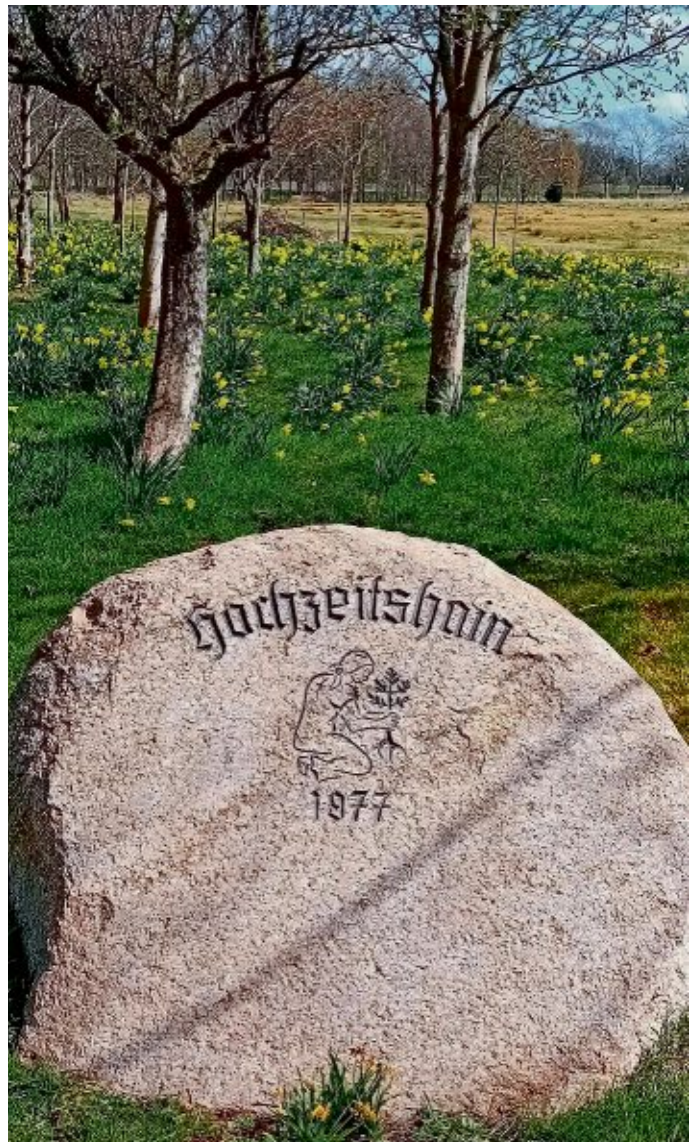
Anmeldung bitte per Mail mit Namen der Pflanzenden und Anlass der Pflanzung bis zum 10. Oktober an lutz.eichler@freenet.de. Die Bäume werden vom Verschönerungsverein besorgt. Am 25. Oktober treffen wir uns um **14.30 Uhr** im Hochzeitshain an der Holzrurberger Straße. Im Anschluss an die Pflanzung werden bei einem kleinen Umrund im „Dobbendeel“ die Baumkunden überreicht. Melden Sie sich an, machen Sie mit!

Text und Foto: Lutz Eichler

Kfz-Meisterbetrieb seit 1986
AUTODIENST VOGEL GmbH & Co. KG
FREIE WERKSTATT
Mit uns fahren Sie gut und günstig!

- PKW Instandsetzung
- Verkauf von EU-Neuwagen
- Verkauf von Gebrauchtwagen und Jahreswagen

Ernst und Harald Vogel
Dorfmitte 18 · 27607 Neuenwalde/Geestland
Tel. 04707-930016 · Fax 04707-930018
www.autodienst-vogel.de · autodienst-vogel@t-online.de



Der Stein am Beerster Hochzeitshain.

IHR AUTOSERVICE IN BAD BEDERKESA



Neufahrzeuge · Gebrauchtwagen · Service & Zubehör

- Reparatur, Pflege & Wartung aller Fabrikate ■ Unfallinstandsetzung
- Reifenservice ■ Windschutzscheiben-Reparatur
- täglich HU / AU



Tel. 04745 - 8188
info@wehber-meyer.de



IHRE AUTOVERMIETUNG IN BAD BEDERKESA



- Unfall- & Werkstattdienst ■ Private Vermietung

Tel. 04745 - 5328
info@meibeerster-autovermietung.de



Gröpelinger Str. 11 · 27624 Geestland/OT Bad Bederkesa
www.meibeerster-autovermietung.de · www.wehber-meyer.de





Informationen aus dem Rathaus

Für die mit einem schwarzen Punkt ● versehenen Beiträge zeichnet die Verwaltung der Stadt Geestland verantwortlich. Verantwortlich im Sinne des Presserechtes zeichnet die Bürgermeisterin.

● Diese Broschüre macht den Stadtgeburtstag lebendig



*Eine Stadt –
1000 Facetten*

Zehn Jahre Geestland – das ist ein Grund zum Feiern! Mit der Unterstützung zahlreicher Unternehmen hat die Stadtverwaltung in diesem Sommer eine interaktive Jubiläumsbroschüre erstellt. Diese gibt einen Einblick in die vielfältigen Facetten der Stadt – vom Ehrenamt über die lokale Wirtschaft bis hin zu Ausflugszielen.

Mit der Broschüre – diese beinhaltet auch einen Imagefilm – möchte die Stadt Geestland vor allem Danke sagen. Bürgermeisterin Gabi Kasten sagt: „Geestland ist das, was wir gemeinsam daraus gemacht haben: ein Ort, an dem Tradition und Fortschritt Hand in Hand gehen, an dem Zusammenhalt gelebt und Mitgestaltung großgeschrieben wird. Danke an alle Bürgerinnen und Bürger für das Vertrauen, das Miteinander und die vielen kleinen und großen Schritte, die uns hierhergeführt haben.“

Die Jubiläumsbroschüre finden Sie im Internet unter:
[www.unserebroschuere.de/
Stadt_Geestland/WebView/](http://www.unserebroschuere.de/Stadt_Geestland/WebView/)

Alternativ scannen Sie bitte den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone. Ein gedrucktes Exemplar erhalten Sie im Bürgerbüro in Langen oder Bad Bederkesa.



Gewerbeanmeldung

HSH Service & Handels GmbH

HSH Solar

Inhaber: Arne Hinsch

Große Loge 31

27624 Geestland (OT Ringstedt)

Mobil: 0151 20827634

E-Mail: a.hinsch@hsh-gmbh.com

www.hsh-gmbh.com

Tätigkeiten: Vertrieb und Lieferung von Solarenergieanlagen und Installation

● Änderungen bei der Hundesteuer

Keine Steuer mehr für Assistenzhunde, eine ermäßigte Steuer für Therapiehunde und eine grundsätzliche Anpassung der Hundesteuersätze: Diese Änderungen hat der Rat der Stadt Geestland in seiner Sitzung am 30. Juni 2025 beschlossen.

🐾 **Hundsteuerbefreiung für Assistenzhunde (seit 1. August 2025)** Seit Kurzem sind alle Assistenzhunde von der Hundesteuer befreit. Ein Assistenzhund ist ein Hund, der nach einer speziellen Ausbildung in der Lage ist, Menschen mit Behinderungen zu helfen. Dazu zählen Blindenführ- und Mobilitätsassistenzhunde, Signalassistenten-, Warn- und Anzeigehunde sowie sogenannte PSB-Assistenzhunde. Durch die Assistenzhundeverordnung haben Menschen mit Behinderung nun auch die Möglichkeit, eine Assistenzhund-Mensch-Gemeinschaft zertifizieren zu lassen.

🐾 **Hundsteuerermäßigung für Therapiehunde (seit 1. August 2025)** Seit Kurzem gilt für alle Therapiehunde eine ermäßigte Hundesteuer (50 Prozent). Ein Therapiehund ist ein Hund, der in Familien, bei Privatpersonen und/oder in Institutionen im Dienste der Gesundheit, Resozialisierung und Rehabilitation eingesetzt wird.

🐾 **Anpassung der Hundesteuersätze (ab 1. Januar 2026)** Die Hundesteuer beträgt ab dem kommenden Jahr: für den ersten Hund 60 Euro (bis zum 31. Dezember 2025: 48 Euro) für den zweiten Hund 90 Euro (bis zum 31. Dezember 2025: 72 Euro) für jeden weiteren Hund 120 Euro (bis zum 31. Dezember 2025: 96 Euro)

Die Steuersätze für gefährliche Hunde bleiben unverändert: für den ersten gefährlichen Hund 500 Euro für den zweiten gefährlichen Hund 750 Euro für jeden weiteren gefährlichen Hund 1.000 Euro.

Bitte fügen Sie Ihrem Antrag auf Hundesteuerbefreiung/Hundesteuerermäßigung die entsprechenden Nachweise über die Fähigkeit Ihres Hundes bei. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an das Steueramt der Stadt Geestland – telefonisch unter 04743 937-1225 oder per E-Mail an steueramt@geestland.eu.



Informationen aus dem Rathaus

Für die mit einem schwarzen Punkt ● versehenen Beiträge zeichnet die Verwaltung der Stadt Geestland verantwortlich. Verantwortlich im Sinne des Presserechtes zeichnet die Bürgermeisterin.

● Neue Ausstellung im Rathaus Langen



In Kürze zieht neue Kunst ins Langener Rathaus ein. Unter dem Titel „zu3t“ zeigen Renate Rönsch, Gudrun Denzel-Pfeil und Dennis Dale Mueller ein Spektrum ihres Schaffens. Eröffnet wird die Ausstellung am **Donnerstag, 18. September, um 18 Uhr**.

Renate Rönsch zeigt Arbeiten einer alten und doch stets lebendigen Kunst der Radierung. Der Schwerpunkt ihrer Arbeiten liegt in der Darstellung von Figuren, die teils abstrakt oder surreal dargestellt sind.

Als Künstlerin experimentiert Frau Denzel-Pfeil mit verschiedenen Materialien und Techniken, um ihre kreativen Visionen umzusetzen. Ihr Schwerpunkt liegt in der Acrylmalerei, daneben fertigt sie Skulpturen meist aus Alabaster.

Farben und Formen sind für Dennis Dale Mueller die Elemente und der Airbrush das Werkzeug, um abstrakte Bilder zu gestalten. Außerdem hat er sich dem Acrylic Pouring verschrieben und mischt die beiden Techniken auch. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Ausstellungseröffnung teilzunehmen. Die Arbeiten können anschließend während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros bis Mitte Dezember besichtigt werden.

● Steg auf dem Dobben erstrahlt in neuem Glanz



Freuen sich über den runderneuerten Steg am Bederkesaer See (von links): Wirtschaftsförderin Katja Beier, Ortsbürgermeister Thomas Kuberski, Thorsten Gerken vom Team Tiefbau der Stadt Geestland, Hauke Knust, Projektmanager bei der Stadt Cuxhaven, Jürgen von Ahnen von der Geschäftsstelle der LEADER-Region Wesermünde Nord, Sven Claussen von Bauplanung Nord, Lienhard Varoga vom Amt für regionale Landesentwicklung, Danny Staschen, Bauleiter bei der Firma Wübben, Bürgermeisterin Gabi Kasten und Alma Schmidt vom Amt für regionale Landesentwicklung. Foto: Stadt Geestland

Der Steg auf dem Dobben in Bad Bederkesa erstrahlt schon seit einigen Wochen in neuem Glanz. In den vergangenen Monaten hat die Baufirma Wübben die Spundwände sowie die Steganlage am See erneuert.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Der neue Steg besteht aus recyceltem Kunststoff – rutschsicher und langlebig. „Damit haben wir eine gute Lösung für die nächsten Jahrzehnte geschaffen, ein echter Gewinn auch für unsere touristische Infrastruktur“, betont Bürgermeisterin Gabi Kasten und bedankt sich bei der Baufirma Wübben und bei der Bauplanung Nord-Oldenburg für die gute Zusammenarbeit.

Möglich wurde die Aufwertung durch eine EU-Förderung: Aus der LEADER-Region Wesermünde Nord fließen insgesamt rund 120.000 Euro in die Maßnahme, rund 47.000 Euro zahlt die Stadt Geestland aus dem eigenen Haushalt.“ Ziel von LEADER ist die Stärkung der ländlichen Räume. Und dazu zählt eben auch die Naherholung“, so Lienhard Varoga vom Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg. Er machte sich im Juli persönlich ein Bild vom neuen Steg – und war beeindruckt: „Es ist ein schönes Beispiel dafür, wie unsere Region von Europa profitiert.“ Auch Thomas Kuberski, Ortsbürgermeister von Bad Bederkesa, freut sich über den Fortschritt der Arbeiten: „Wir machen unsere Promenade fit für die Zukunft.“ Einen besonderen Dank richtete er an die Betreiber des Restaurants Dobbendeel, mit denen die Stadt Geestland seit Beginn der Arbeiten in einem guten und intensiven Austausch steht.

Im Auftrag der Stadt Geestland wird die gesamte Promenade an Kanal und See attraktiviert. Aktuell laufen die Arbeiten zur Sanierung des Steges und der Uferbefestigung am Kanal. Nach aktueller Planung ist der neue Steg Ende September 2025 fertig, dann können hier wieder Schiffe anlegen. Derweil sind die Handwerker mit dem Bau des Funktionsgebäudes beschäftigt. Dieses wird eine öffentliche Toilettenanlage, Duschen und Abstellmöglichkeiten für Wassersport-Geräte bieten. Vor Kurzem wurden die großen Pfähle – 16 Meter lang – für das Tragwerk in den Boden gerammt. Alle Arbeiten sollen bis November abgeschlossen sein.



Informationen aus dem Rathaus

Für die mit einem schwarzen Punkt ● versehenen Beiträge zeichnet die Verwaltung der Stadt Geestland verantwortlich. Verantwortlich im Sinne des Presserechtes zeichnet die Bürgermeisterin.

● E-Scooter jetzt auch in Geestland verfügbar



Stellen das neue Mobilitätsangebot vor: die Ortsbürgermeister Bernd Krüger (von links), Thomas Kuberski und Fabian Goiny mit Dott-Regionalmanager Marco Zahn und Bürgermeisterin Gabi Kasten. Foto: Stadt Geestland

Sie sind längst fester Bestandteil im Straßenbild deutscher Städte, unter anderem in Bremerhaven: sogenannte E-Scooter, also Tretroller mit Elektroantrieb. Seit Kurzem sind sie auch in Geestland verfügbar: Der Anbieter Dott, ehemals bekannt unter der Marke TIER, hat sein Gebiet ausgeweitet und insgesamt 100 E-Scooter auf drei Ortschaften verteilt – 50 in Langen, 25 in Debstedt und 25 in Bad Bederkesa.

Hintergrund ist eine einjährige Testphase, in der das Unternehmen und die Stadtverwaltung Erfahrungen sammeln wollen. „Wir erhoffen uns, dass die E-Scooter für kürzere Wege in den Ortschaften sorgen und dazu beitragen, die Unabhängigkeit vom eigenen Auto zu fördern“, sagt Bürgermeisterin Gabi Kasten. Sie ist überzeugt: „E-Scooter haben das Potenzial, eine sinnvolle Ergänzung zum öffentlichen Nahverkehr in Geestland zu werden.“ Die Akzeptanz in der Bevölkerung habe dabei einen hohen Stellenwert. „Die Verkehrssicherheit darf durch die Roller ebenso wenig beeinträchtigt werden wie das saubere Stadtbild.“ Um das zu gewährleisten, hat die Stadtverwaltung mit Dott eine Qualitätsvereinbarung geschlossen. Darin ist unter anderem geregelt, dass die E-Scooter in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen nicht abgestellt werden dürfen, auch nicht auf Spielplätzen oder Friedhöfen. Dies gilt zum Beispiel für den Kurpark in Bad Bederkesa, für den Bereich um die Kirche und das Heimatmuseum in Debstedt oder auch für den Wald Friedrichsruh in Langen. Die Parkverbotszonen hat die Stadt Geestland eng mit den jeweiligen Ortsräten abgestimmt.

Marco Zahn, Regionalmanager Norddeutschland bei Dott, betont: „Wir freuen uns sehr, dass wir nun auch in Geestland präsent sind. Mit unserem Angebot wollen wir den Menschen eine nachhaltige Option der Fortbewegung bieten, um in Verbindung mit dem öffentlichen Nahverkehr bequem ans Ziel zu kommen.“

Die Buchung der E-Scooter ist an eine Smartphone-App gekoppelt: Über die Dott-App suchen die Nutzerinnen und Nutzer einen E-Scooter in der Nähe und scannen anschließend den QR-Code am Lenker. Vor Mietbeginn erhalten sie einen Hinweis, nicht unter Alkoholeinfluss zu fahren und die Miete innerhalb des Geschäftsgebietes zu beenden.

Bei Fragen oder Rückmeldungen zur Nutzung der E-Scooter können sich Bürgerinnen und Bürger per E-Mail an support@ridedott.com oder telefonisch unter 030 46690493 wenden. Für allgemeine Anliegen, die die Mobilität in Geestland betreffen, hat die Verwaltung ein E-Mail-Postfach unter mobilitaet@geestland.eu eingerichtet.

● Netzwerktreffen für Jungunternehmende

Sie haben eine innovative Geschäftsidee, haben bereits ein eigenes Unternehmen aufgebaut oder ein bestehendes übernommen? Die Stadt Geestland lädt zum ersten Netzwerktreffen für Jungunternehmende am **Donnerstag, 4. September, um 18.30 Uhr** in das Vertriebszentrum von Junge Landtechnik in Ankelohe ein.

Dieses Treffen bietet die Gelegenheit, Gleichgesinnte zu treffen, Erfahrungen auszutauschen und vielleicht sogar Ideen für gemeinsame Projekte zu entwickeln. Anmeldungen nimmt Wirtschaftsförderin Katja Beier per E-Mail an katja.beier@geestland.eu oder telefonisch unter 04743 937-1570 entgegen.

Moin Moin,
Gärtner hat noch kurzfristige Termine frei.

Ich biete viele verschiedene Gartenarbeiten rund ums Haus an.
(Heckenschnitt, Rasenmähen, Baumfällung usw.)
Selbstverständlich mit Entsorgung! Die Beratung ist vor Ort kostenlos.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Benjamin Winterstein
Tel. 0471-48178475 oder 0160 - 1670553



Informationen aus dem Rathaus

Für die mit einem schwarzen Punkt ● versehenen Beiträge zeichnet die Verwaltung der Stadt Geestland verantwortlich. Verantwortlich im Sinne des Presserechtes zeichnet die Bürgermeisterin.

● Stadt Geestland weiht Paludipolder ein



Gemeinsam mit ihren Projektpartnern hat die Stadt Geestland den Versuchspolder am Beerster Kanal eingeweiht.

Foto: Stadt Geestland

Die Pflanzen sind im Boden, die Fläche steht unter Wasser, die Pumpen laufen. Jetzt kann der Rohrkolben wachsen. Die Bauarbeiten für das Projekt PALUDIFarming in Bad Bederkesa sind abgeschlossen. Vor Kurzem hat die Stadt Geestland den Versuchspolder gemeinsam mit ihren Projektpartnern offiziell eingeweiht.

„Uns ist es sehr wichtig, der Öffentlichkeit zu zeigen, was wir hier tun und warum wir das tun“, betonte Martin Döscher, Erster Stadtrat, bei der feierlichen Eröffnungsveranstaltung. Auch deshalb hat die Stadtverwaltung am Rande der Fläche ein Info-schild aufgestellt. Darauf steht unter anderem: Moorschutz trifft Landwirtschaft. Und genau darum geht es: Die Projektpartner um das 3N Kompetenzzentrum, die Stadt Geestland, die Stiftung Naturschutz im Landkreis Diepholz, die Klasmann Deilmann GmbH, die Universität Freiburg und die Jade Hochschule wollen herausfinden, wie wiedervernässte Moorflächen landwirtschaftlich genutzt werden können.

Dafür haben sie eine 1,3 Hektar große Grünlandfläche am Kanal unter Wasser gesetzt und insgesamt 13.200 Rohrkolben-Pflanzen in die Erde gesetzt. Die Biomasse soll später versuchsweise als Dämmmaterial und oder auch als Torfersatzstoff im Gartenbau zum Einsatz kommen. „Damit wollen wir für die Zukunft lernen und komplett neue Wertschöpfungsketten aufbauen“, so Dr. Jan Köbbing, Geschäftsführer des 3N Kompetenzzentrums.

An der offiziellen Eröffnung nahmen unter anderem Vertreterin-

nen und Vertreter aus Verwaltung und Politik, des Wasser- und Bodenverbandes Otterndorf, der Landwirtschaftskammer Niedersachsens, der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, der Jade Hochschule, der Universität Oldenburg, der Naturschutzstiftung des Landkreises Cuxhaven, des Thünen-Instituts und des Fraunhofer-Instituts teil.

Gemeinsam machten sich die Experten ein Bild von der neuen Projektfläche. Dabei ging es auch um Herausforderungen, die mit einem solchen Projekt verbunden sind: „Die Be- und Entwässerung ist gar nicht so leicht. Wir mussten an manchen Stellen nachsteuern und lernen immer noch dazu“, berichtete Heiko Ullrich, Leiter des Bereichs Bauen, Energie, Umwelt und Stadtentwicklung bei der Stadt Geestland.

Die PALUDIFarming-Fläche nahe der Moor-Therme ist nicht die erste ihrer Art. Bereits vor zweieinhalb Jahren wurde nahe der Lintiger Schleuse ein ähnlicher Rohrkolben- und Schilfpolder angelegt, gebaut vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) und betrieben vom 3N Kompetenzzentrum.

Und schon bald wird es noch einen dritten Polder in Bad Bederkesa geben – auf einer 7,8 Hektar großen Fläche am Bederkesaer See in Ankelohe. Dahinter steckt das Projekt „RoNNi“ (Nachhaltige Erzeugung und Verwertung von Rohrkolben auf Niedermoorstandorten in Niedersachsen). Noch in diesem Jahr sollen die Bauarbeiten starten.

Physiotherapie in Ringstedt

Frauke Wemper

(Heilpraktiker Physiotherapie)



Physiotherapie, Massage, Wärme,
Lymphdrainage und funktionelle
Orthonomie und Integration



Kreuzstraße 8 • Tel. 0 47 08 - 15 28 35 • www.physiotherapie-ringstedt.de

JAN BLAUW
Heizung · Sanitär · Klima
Meisterbetrieb

www.blauw-heizung.de

Bad Bederkesa • Drangstedter Str. 18 • 27624 Geestland
Tel. 04745 - 9319423 • Fax 04745 - 9282058
E-Mail: info@blauw-heizung.de



Informationen aus dem Rathaus

Für die mit einem schwarzen Punkt ● versehenen Beiträge zeichnet die Verwaltung der Stadt Geestland verantwortlich. Verantwortlich im Sinne des Presserechtes zeichnet die Bürgermeisterin.

● After-Work-Event vor dem Rathaus



Anlässlich des zehnjährigen Stadtgeburtstags hat sich die Stadt Geestland etwas Besonderes überlegt: ein After-Work-Event vor dem Rathaus in Bad Bederkesa.

Am **Freitag, 26. September**, ab **17 Uhr** können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger gemeinsam das Wochenende einläuten. Der Platz rund um die Marktfrau verwandelt sich in eine gemütliche Feierabend-Lounge.

Es gibt Regionales vom Grill, kühle Getränke und entspannte Live-Musik – in familiärer Atmosphäre und bei hoffentlich bestem Wetter. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie einfach vorbei und sagen Sie es gerne weiter!

● Offene Sprechstunde bei der Bürgermeisterin

Sie haben Fragen rund um das Leben in der Stadt Geestland? Sie möchten etwas loswerden, das Ihnen auf dem Herzen liegt – eine Anregung oder Kritik? Dann besuchen Sie die offene Sprechstunde von Bürgermeisterin Gabi Kasten. Diese findet einmal im Monat abwechselnd in Langen und Bad Bederkesa statt.

Der nächste Termin ist am **Dienstag, 30. September**, von **16 bis 18 Uhr** im Rathaus Langen (Büro 1.21). Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Je nach Aufkommen müssen Sie einige Minuten Wartezeit einplanen.

Alternativ können Sie sich mit Ihrem Anliegen jederzeit schriftlich an die Bürgermeisterin wenden – einfach per E-Mail an buergerdialog@geestland.eu. Telefonisch ist Gabi Kasten unter 04743 937-1500 zu erreichen.

Der Mensch im Mittelpunkt – Ihre Praxis in Bad Bederkesa



Bahnhofstraße 2
27624 Geestland

Tel. (0 47 45) 931 84 88
Fax: (0 47 45) 931 84 89

www.ergotherapie-mehrstens.de
info@ergotherapie-mehrstens.de



Seniorenheim Haus an der Mühle



Telefon (0 47 45) 94 77 0
in Bad Bederkesa

www.haus-an-der-muehle.de

Seit 25 Jahren stehen wir in unseren Häusern für
Menschlichkeit, Wohlgefühl und professionelle Pflege.

UNSER Margarethenhof



Telefon (0 47 43) 50 30 in Debstedt
www.unser-margarethenhof.de

Treffen wir uns morgen zum Frühstück?

Schon ab 5.70 €

Brötchengeber

gut und günstig genießen

Unsere Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6:30 – 16:00 Uhr
Sa. 7:00 – 12:00 Uhr

Lebenshilfe

Bremerhaven

www.lebenshilfe-bremerhaven.de

Abbildung ähnlich

Adolf-Kolping-Straße 24
27578 Bremerhaven
Tel. 0471 8005050

HAUSTECHNIK SANDRA OTTE

Heizung • Sanitär • Komplettbad



INNUNG
SANITÄR- UND
HEIZUNGSTECHNIK
BREMERHAVEN-WESERMÜNDE

Bad Bederkesa
Karlinenhöhe 9
27624 Geestland

Telefon: 04745 / 12 20
info@haustechnik-otte.de
www.hautechnik-otte.de

Der Weg zur positiven, inneren, ermutigenden Haltung

Krisen, Unsicherheiten, Dauerstress – viele Menschen spüren: So wie es läuft, kann es nicht weitergehen. Umso wichtiger ist es, dass wir Möglichkeiten schaffen, in denen echte Wertschätzung, Vertrauen und Menschlichkeit gelebt werden. Ob im Beruf, in der Familie oder im Ehrenamt: Wer anderen begegnet, prägt mit, wie unsere Welt aussieht.

Doch wie erlangt man eine positive, innere ermutigende Haltung überhaupt – besonders in schwierigen Zeiten?

Die gute Nachricht: Das kann man lernen!

Seit über 30 Jahren bewährt sich deutschlandweit das **Encouraging Training Schoenaker-Konzept** – ein praxisnahes Programm auf Basis der Individualpsychologie.

Ein „Business in a box“ für Coaches und beratende Berufe.

In zehn Monaten, mit professioneller Unterstützung das Training erlernen, durchführen, persönlich wachsen und danach sofort mit eigenen Gruppen starten.

Das Training besteht aus zehn aufeinander aufbauenden Einheiten und du lernst unter anderem Methoden zur Entspannung, Einsicht und Akzeptanz kennen und wie du diese Haltung weitergeben kannst.

Start der Ausbildung: Januar 2026 im Kloster Neuenwalde.

Du möchtest endlich etwas verändern – in dir und um dich herum? Dann ist die Ausbildung Encouraging Trainer*in mit dem Grundgedanken vielleicht genau dein nächster Schritt.

Start: Januar 2026 im Kloster Neuenwalde

Gestalte die Zukunft – mit Ermutigung.

Detaillierte Informationen unter:

<https://www.susanneehmann.de/ausbildung/>

Text: Susanne Ehmann

Werde Ermutigungstrainer*in!

Beziehungen stärken - ermutigen - gemeinsam wachsen.



Lerne wie du Mut, Beziehungskompetenz und Lebensfreude nachhaltig fördest.

Mach dich schlau!
Ausbildung Ermutigungstrainer*in -
Encouraging



www.susanneehmann.de/ausbildung/

Feiern, Tagen und Schlafen
in besonderer Atmosphäre!

Gemütliche Ferienwohnungen
für bis zu 14 Personen

Die Diele



Dielenfrühstück

am

21.09.2025

26.10. und 09.11.2025

21,90 Euro

Wir bitten um verbindliche
Anmeldung

Elmlohe - Gallbergstr. 7
27624 Geestland
Tel. 0 47 04 / 80 25
a.brauer-elmlohe@t-online.de
www.die-diele-elmlohe.de



Beerster Pflegeteam - Am Markt 8-10 - 27624 Geestland
info@beerster-pflegeteam.de

Rufen Sie uns an!
04745 - 928425

"Wir helfen Menschen ein selbstbestimmtes und würdevolles Leben in vertrauter Umgebung zu führen"

Leistungen	27624 Geestland	27607 Geestland	21775 Steinau
Ambulante Pflege Pflege daheim - selbstbestimmt leben			
Verhinderungspflege Flexible Pflege, sorgenfreie Auszeit für Angehörige			
Hauswirtschaft Sauberkeit, Ordnung und Unterstützung für ein gepflegtes und komfortables Zuhause			
Beratung nach § 37.3 SGB XI Pflichtnachweis für Pflegegeldempfänger Sicherheit für Ihre Versorgung			
Alltagsbegleitung Einfühlsame Begleitung Unterstützung bei Terminen und Einkäufen			



Stolpersteinputzaktion mit der Klasse 5a in Bremerhaven – ein besonderes Ferienerlebnis

14 Schülerinnen und Schüler der Klasse 5a des Niedersächsischen Internatsgymnasiums engagierten sich in den Ferien mit ihrem Geschichtslehrer bei der Gedenkarbeit und gingen in die Innenstadt von Bremerhaven, um Stolpersteine zu putzen. Sie nahmen an einer Initiative teil, bei der zum 80. Jahrestag des Kriegsendes dazu aufgerufen wurde, in den fünf norddeutschen Bundesländern sowie Sachsen möglichst viele der kleinen Gedenktafeln für die Opfer des Nationalsozialismus zu reinigen, zu polieren und damit wieder sichtbar zu machen. Nach einer kleinen Einführung gingen die Kinder mit großem Eifer ans Werk und bald strahlten die polierten Stolpersteine weithin sichtbar in der Sonne. Die erste Station war in der Schulstraße in Geestemünde, dem Platz der ehemaligen Synagoge. Dort wohnte bis 1938 die jüdische Familie Goldner, doch bei der Zerstörung der Synagoge in der Reichspogromnacht am 9. November 1938 brannte auch ihre Wohnung, die im gleichen Gebäudekomplex lag, völlig aus. Sally Goldner, der Kantor der jüdischen Gemeinde, kam für drei Wochen in Haft und wurde unter der Auflage entlassen, möglichst rasch die Auswanderung der Familie zu organisieren. Sohn Ludwig konnte mit einem Fluchttransport für Kinder 1939 nach England entkommen, dem Rest der Familie gelang 1941 über Spanien die Ausreise in die USA.

In der Fußgängerzone kamen wir zum Stolperstein des evangelischen Pastors Hartmann Raschke, der gegen die Unmenschlichkeit der Nazis Widerstand leistete und dafür in das KZ Esterwegen, das berühmte „Emslandlager“, verschleppt



Dank des Einsatzes der Fünftklässler sind die Stolpersteine gegen das Vergessen wieder gut sichtbar.



wurde. Er überlebte und war auch nach dem Krieg wieder Pastor seiner Gemeinde.

Ein anderes Opfer fanden wir beim erst 2024 verlegten Stolperstein von Amalie Pellin. Sie wurde als Zeugin Jehovas verfolgt und landete in diversen Konzentrationslagern, bevor sie schließlich am 29. November 1942 in Auschwitz ermordet wurde.

Menschen mit Behinderungen sowie psychisch erkrankte Menschen waren eine weitere Opfergruppe der Nazis. Eines dieser Opfer fanden wir am Stolperstein von Theophil Henning in der Fußgängerzone. Er litt an einer psychischen Erkrankung, lebte später im Bremer „St. Jürgen-Asyl“ und wurde von dort aus mit anderen Patienten 1942 in die sogenannte „Heil- und Pflegeanstalt“ Hadamar in Hessen gebracht, in der die dorthin Verlegten nahezu keine Überlebenschance hatten. Er wurde am 25. Mai 1943 dort ermordet.

Nach vier Stunden, acht Stationen am Weg und 15 glänzenden Stolpersteinen gelangte die Gruppe schließlich wieder zum Ausgangspunkt. Es war ein sehr gelungener Tag und der Eifer, mit dem die Kinder die Steine polierten und die anschließenden Fotostrecken mit organisierten, war bewundernswert. Aber auch das Engagement einer begleitenden Mutter, ohne deren Hilfe diese Exkursion gar nicht möglich gewesen wäre, soll nicht unerwähnt bleiben. Vielen Dank dafür.

Text und Fotos: C. Theusner



NIG-Schüler entwickeln Ideen für die Zukunft

Das Mobile Futurium war im Dezember eine Woche bei uns an der Schule zu Gast und hat in den Klassen 5 bis 11 verschiedene Workshops durchgeführt. In diesem Zusammenhang hatte der gesamte elfte Jahrgang am Workshop „Take Part“ teilgenommen. Am 5. Juni veranstaltete das Futurium in Berlin einen „Tag der Zukünfte“, hierzu waren Schulen aus verschiedenen Bundesländern eingeladen. Drei Schüler der Klasse 11a und unsere Lehrerin fuhrten nach Berlin, um an diesem Workshop teilzunehmen. Nach der Ankunft verschafften wir uns zunächst einen ersten Eindruck von der Stadt und erkundeten das Regierungsviertel. Hier besuchten wir den Deutschen Bundestag, wo wir unter anderem Friedrich Merz sahen.

Am Donnerstag nahmen wir am Workshop im Futurium teil. Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Schulen arbeiteten wir sechs Stunden lang in Gruppen an Ideen für die Zukunft. Dabei ging es um Fragen wie „Wie wollen wir in Zukunft leben? Welche Innovationen braucht unsere Gesellschaft?“ Unsere Ergebnisse präsentierten wir auf kreative Weise, unter anderem als gestaltete Postkarten oder selbstgebaute Modelle. Der Austausch mit den anderen Teilnehmenden war spannend und hat uns viele neue Perspektiven eröffnet.

Kerstin Küttner

Bobath-Therapie und Psychomotorik für Kinder

Birgit Weidner

Physiotherapeutin

Zum Rosengarten 3 · 27607 Geestland-Langen

Tel. 04743-77 91



Abiturentlassungsfeier am NIG Bad Bederkesa



Die folgenden Schülerinnen und Schüler erhielten ihr Zeugnis: Ghina Al Kazaq, Jule Asbrock, Jonte Bahr, Hannah Bäsman, Merit Berndt, Jonas Berndt, Daria Blagova, Henri Block, Tjark Brüns, David Cheung, Lasse Daut, Carlotta Diekmann, Amy Dröge, Joy Eichhorn, Hanna Eilers, Nele Eilers, Levke Färber, Rebecca Gehrig, Fabio Grafelmann, Lia Hader, Luca Harms, John Hartge, Lea Holze, Tabea Holze, Anouk Hopp, Levke Hüser, Lucas Jokisch, Tom Jorzyk, Helene Jürgens, Luca Kellermann, Ian Kohls, Malin Kornahrens, Sören Krapp, Carmen Krüger, Li-Mei Laas, Celina Lange, Jan Lütvogt, Kenny Majewski, Mia McAllister, Tom Meyer, Finn Päsler, Greta Pfeiff, Diana Preisel, Terje Pütz, Jacob Raabe, Fabian Rohr, Bennet Rümper, Leah Rusch, Per Ole Schulz, Corinna Seipke, Finja Sengstaken, Mik Singer, Tabea Söhl, Carsten Stahmann, Jolina Stein, Bennet Swiontek, Nele Tants, Nina-Marie Tietjen, Jan-Bosse Toben, Tjede tom Wörden, Lia Volkwein, Lene Warmann, Wayan Yuen, Lina Zheng, Simon Zöllmann.

Foto: NIG/Sven Godemann

„Wie schnell doch so ein Jahr vergeht“, denkt sich der Chronist angesichts der immer wiederkehrenden Herausforderung, einen neuen Bericht über die Feierstunde zur Abiturentlassung zu verfassen. Ein Blick ins digitale Archiv kann da weiterhelfen, irgendwie aber doch nicht, es ist zwar nicht wirklich anders, dennoch hilft Copy & Paste nicht wirklich weiter. Man könnte die Gelegenheit nutzen, die Erfahrungen mit der KI zu erweitern. Aber die amateurhaften Versuche stellen nicht zufrieden.

Also zur Sache: Der Abiturjahrgang besteht 2025 aus 66 jungen Erwachsenen, die sich der Abiturprüfung, bestehen aus vier Klausuren von – je nach Fach und Niveau 20 bis 335 Minuten Dauer – sowie einer mündlichen Prüfung, die etwa 25 Minuten lang ist. Einige der Prüflinge stellten sich zudem auch mündlichen Nachprüfungen, um ihren Durchschnitt zu verbessern.

So konnte der Schulleiter Frank Stegemann in seiner Begrüßung entspannt neben den strahlenden Abiturienten alle anwesenden Angehörigen, zahlreiche Mitglieder des Kollegiums und auch die Ehrengäste begrüßen. Die helfenden Hände der Mitarbeitenden hatten auch im Schuljahresendstress keine Mühe gescheut, im Trubel des allgemeinen Schulbetriebs das Forum für diesen festlichen Anlass angemessen herzurichten.

Stegemann berichtete von einem leistungsstarken und sozial kompetenten Abiturjahrgang. Das zeige sich an den guten erzielten Ergebnissen, mit über 25 Prozent von 1-Komma-Ergebnissen. Mehr als 50 Prozent der Absolventen erreichten eine „2“ vor dem Komma. Der Schulleiter beglückwünschte auch die Eltern und Familien und würdigte deren Beitrag, indem sie die Kinder unterstützt und ihnen das häusliche Umfeld bereitet hätten. Ganz besonders würdigte Stegemann auch den Beitrag des Kollegiums und der weiteren Beschäftigten in Schule und Internat. Für ihren weiteren Lebensweg wünschte Stegemann den Absolventen alles Gute und im privaten wie im beruflichen Leben viel Glück und Erfolg. Weitere Grußworte entrichteten David McAllister, Mitglied des Europäischen Parlaments, der Landtagsabgeordnete Claus Seebeck sowie die stellvertretende Bürgermeisterin von Geestland Ellen Frank. Aus dem schulischen Umfeld würdigte die Schulleiternratsvorsitzende Anja Rittmeyer die Leistungen der Absolventen und ihrer Angehörigen. Karin Sander überbrachte als Vorsitzende des Ehemaligen- und Fördervereins die Grüße der Ehemaligen und überreichte während der Verleihung der Zeugnisse jeweils auch die aktuelle Ausgabe der

Vereinsschrift „Rückblende“. Die gemeinsamen „Schlagworte“ der Empfehlungen und Ratschläge waren „es stehen alle Wege offen“, man solle „neugierig bleiben“, „sich ausprobieren“, „in die Welt hinausgehen“ und gern auch „in die Region zurückkommen“. Auch Rückschläge könnten wertvolle Erfahrungen bringen, ihnen solle man begegnen mit „aufstehen, Krone richten, weitermachen“.

Lea Holze sorgte am Flügel mit ihrem Musikbeitrag für einen ersten musikalischen Höhepunkt, der mit stürmischem Beifall bedacht wurde. Für die Lehrkräfte sprach in diesem Jahr der Deutsch- und Geschichtslehrer Sönke Hansen, einer der langgedienten Kollegen am NIG, der die Schullaufbahn nach der Dramentheorie von Gustav Freytag in ein Drama mit fünf Akten einteilte, das sich schließlich zum Guten oder auch zum Bösen wenden könne. Tjede tom Wörden und Ian Kohls konzentrierten sich in Ihrem Beitrag auf die Höhepunkte im Schulleben, erwähnten aber auch die schweren Zeiten mit Schulschließungen, Distanzunterricht und A/B-Wochen während der Corona-Pandemie. Auch sei gerade die letzte Phase vor dem Abitur geprägt gewesen von langen Nächten der Klausurvorbereitung mit wenig Schlaf und starker Belastung. Die Beachtung der „Work-Life-Balance“ hält also auch bei den Schülerinnen und Schülern schon vor dem Berufsleben im schulischen Alltag Einzug.

Schließlich bildeten der Chor des NIG mit einem 80er-Jahre Medley und dem Song „I want you to have it all“ den gelungenen Abschluss des Musikprogramms. Und dann ging wieder alles ganz schnell. Der Oberstufenkoordinator Christian Ehlers stellte bei seiner launischen und liebevoll humorvollen Moderation zur Übergabe der Abiturzeugnisse – Vorstellung, gegebenenfalls Würdigung des Engagements im Schulleben und außerhalb der Schule, etwa in der Feuerwehr, dem DRK, der DLRG, der Landjugend oder der evangelischen Kirche, Übergabe der Zeugnisse durch den Schulleiter, Foto – einen neuen Geschwindigkeitsrekord auf. Nach 22 Minuten verkündete er: Meine Damen und Herren, ich präsentiere den Abiturjahrgang 2025 des NIG“. Dann begeisterte zum Abschluss noch der Jahrgangschor und der offizielle Teil der Abiturentlassungsfeier ging nahtlos über in Glückwünsche und Gespräche bei Saft, Sekt und dem von den Eltern wie immer reichhaltig, vielfältig und lecker vorbereiteten Buffet.

RTEh



Neuer Vorstand beim Nordsee-Sinfonieorchester

Das Nordsee-Sinfonieorchester hat einen neuen Vorstand gewählt. Steffen Mitgau, bislang 3. Vorsitzender, übernimmt ab sofort das Amt des 1. Vorsitzenden, unterstützt von Corinna Kanzog als 2. Vorsitzende und Torsten Görner (3. Vorsitzender) sowie dem erweiterten Vorstandsteam. Das Orchester dankt den ausscheidenden Vorständen Lukas Schad (bisher 1. Vorsitzender) und Maja Dubischar (bisher 2. Vorsitzende) herzlich für ihr großes Engagement und die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren.

Das Nordsee-Sinfonieorchester ist ein Laienorchester im Landkreis Cuxhaven und freut sich jederzeit über neue, interessierte Musikerinnen und Musiker. Die Proben erfolgen im zweiwöchentlichen Rhythmus samstags in Bad Bederkesa. Das nächste Konzert findet am **9. November** in Beverstedt statt. Auf dem Programm stehen dort unter anderem das Klarinettenkonzert von Mozart sowie die Sinfonie Nr. 1 in C-Dur von Bizet.

Text und Foto: Torsten Görner



Der neue Vorstand des Sinfonieorchesters (von links) mit Corinna Kanzog (2. Vorsitzende), Torsten Görner (3. Vorsitzender) und Steffen Mitgau (1. Vorsitzender).

Alfstedt



Sommer, Sonne, Schützenfest

Bei bestem Sommerwetter feierte der Schützenverein Alfstedt sein Hauptschützenfest. Begonnen wurde wie immer mit dem Kampf um die Vize-Vögel am Samstagnachmittag. In entspannter Atmosphäre wurde der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sowie viel Spaß für kleine und große Kinder auf der Hüpfburg gemeinsam verbracht. Vize-König wurde Kai Götjen und Waltraud Katt die Vize-Königin. Vize-König der Junioren ist Dominic Götjen, Vize-Königin der Jugend Lina Stuhr.

Am Sonntagmorgen trafen die Fahnenabordnungen der Schützenvereine von Bachenbruch, Alfstedt (ROW), Bramel, Köhlen, Ringstedt und Kührstedt gemeinsam mit dem TSV ein. Nach dem Antreten der Schützen ging es, sicher begleitet durch die Freiwillige Feuerwehr Kührstedt-Alfstedt, unter den Klängen des Fanfarenzuges Vorwärts Elsfleth durch das geschmückte Dorf zum Abholen der Majestäten Königin Jennifer Kelle, König Christian Knopf, Junioren-König Claas Wedemeyer und Junioren-Königin Madlen Steinlein. Beim Königsbier holte sich das Schützenvolk die erste Feierlust.

Nach dem Rückmarsch und einem gemeinsamen Mittagessen begann der Wettkampf um die Königsvögel. Bei sehr guter Beteiligung fiel mit dem Damenvogel um viertel nach sieben der letzte Vogel. Die neuen Majestäten sind Schützenkönig Mario Hüttmeyer, Schützenkönigin Melanie Finck, Junioren-König Marlon Brickwedel und Jugend-Königin Amelie Finck. Die Wilden Vögel holten sich Marc Götjen und Steve Polten.

Nach der Siegerehrung und Proklamation durch den Vorsitzenden Ewald Wiesner begann der Schützenball mit einem Ehren Tanz. Das Schützenvolk feierte mit viel Musik bis in die frühen Morgenstunden. Am frühen Nachmittag des sommerlich heißen Montags endete das Schützenfest mit einem Frühschoppen unter schattigen Bäumen.

Text und Foto: Ralf Blechner



Die Majestäten (von links): 1. Vorsitzender Ewald Wiesner, Wilder Vogel Steve Polten, Vize-Königin Jugend Lina Stuhr, Jugend-Königin Amelie Finck, Königin Melanie Finck, König Mario Hüttmeyer, Junioren-König Marlon Brickwedel, Vize-König Junioren Dominic Götjen, Vize-König Kai Götjen, Vize-Königin Waltraud Katt, 2. Vorsitzender Martin Finck.

Timo Stelling

Maurer- und Betonbaumeister

Ausführung von Neubauten • Umbauten • Renovierungs-, Sanierungs- und Trockenbauarbeiten
Qualifizierte Fachkraft für Schimmelpilz-Sanierung

Neuenwalde • Krempeler Straße 11 • 27607 Geestland
Tel. 01 51-111 319 41 • Fax 04707-558



Gemütliches Treffen der Senioren in Ankelohe

Die Seniorenbeauftragten des Orsrates Bad Bederkesa laden Senioren aus Ankelohe, Bad Bederkesa und Fickmühlen ab 70 Jahren zum Seniorentreffen am **Donnerstag, 25. September, um 17 Uhr** im Ankeloher Hof (Am Brink 16) in Ankelohe ein. Der gesellige Abend mit leckerem Schnitzelbuffet wird mitgestaltet von den „Jazz-Kids“, einer tanzfreudigen Kindergruppe des TSV Bederkesa.

Das vom Ortsrat bezuschusste Schnitzelbuffet kostet 12 Euro pro Person. Getränke müssen zusätzlich bezahlt werden.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung unter 04745-449 bei Ute Cent bis Sonntag, 21. September.

Ute Cent

Bad Bederkesa



Spirituelles Dienstagsgespräch

Nach der Sommerpause findet das nächste spirituelle Dienstagsgespräch am **2. September um 20 Uhr** wieder im „Dobben-deel“ am See in Bad Bederkesa statt. Das Thema: „Der Ruf der Seele nach Befreiung“.

Diese Prämisse setzt voraus, dass der Mensch mehr ist als „nur“ sein Körper. Das Wissen um die Vergänglichkeit des Körpers ist universell, so dass die Seele und der Geist übrigbleiben, um in der Gefangenschaft durch den Körper nach Befreiung zu „rufen“. Wie kann so ein Befreiungsweg aussehen? Dies ist die zentrale Frage, die es zu lösen gilt. Was muss im Leben eines Menschen geschehen, damit er einen solchen Weg einschlagen kann? Am Beispiel von Platons Höhlengleichnis wollen wir versuchen, uns diesen Fragen zu nähern. Brigitte Keuler und Ulrich Knitter, Tel. 04745-781958, laden alle Interessierten herzlich ein. Die Teilnahme ist kostenlos.

U. Knitter



Versammlung und Angebote beim Bildungskreis

Der Bildungskreis Bederkesa lädt herzlich ein zur Jahreshauptversammlung des „Bildungskreis Bederkesa e.V.“ am **Freitag, 12. September, um 18 Uhr** im Restaurant Dobbendeel. Uwe Stürmer wird im Anschluss einen Vortrag über „Mühlen vom Altertum bis heute“ halten. Gäste sind herzlich willkommen!

Kursangebote im September:

Speaking English – still no problem!

Ihr eingerostetes Schulenglisch soll weiter aufpoliert werden. Wiebke Hansen leitet den Englischkurs für gefühlte Anfängerinnen und Anfänger ab dem 2. September an sechs Dienstagen von 15.45 bis 17.15 Uhr. Anmeldungen bei Wiebke Hansen unter 04745-5089.

Aquarellmalerei

Wolfgang Kamp startet am Donnerstag, 11. September, um 16.30 Uhr den Aquarell-Herbstkurs mit dem Thema „Decalcomanie“. An 10 Nachmittagen bearbeiten Sie durch Abklatschverfahren entstandene Marmorierungen und Farbverläufe.

Wolters' Hoff – Wolters Pilzlinge

Seit 2023 werden auf dem idyllisch gelegenen landwirtschaftlichen Hof Edelpilze für den Verkauf gezüchtet. Am Samstag, 13. September, besichtigen wir ab 14 Uhr die Edelpilzzucht und erfahren in einem Vortrag Interessantes über die fantastische Welt der Pilze.

English Conversation

Am Dienstag, 23. September, um 10.30 Uhr startet unser sechswöchiger English Conversation Kurs mit dem Muttersprachler Hugh Jenner. This course will give you the opportunity to refresh your English. You will be able to practice speaking English and so regain confidence to discuss everyday topics. Use the language when travelling, shopping and online. We will refer to newspapers, magazines, film and theatre and you will be encouraged to introduce your own topics.

Wenn nicht anders angegeben, bitten wir um Anmeldung bei Wiebke Stürmer, Tel. 04745-782089 oder per E-Mail an wiebke.stuermer@t-online.de oder bei Daniela Fahr, Tel. 0172 4123356 oder per E-Mail an daniela.fahr@gmx.net.

wst

Friesensofas
in großer Auswahl!



TEM MEN
MÖBELHAUS & POLSTEREI
SPADEN • Friesenstr. 16 • Tel. 0471/82055

SCHÖNES WOHNEN
RAUMGESTALTUNG



Gardinenwäsche
Heute geholt
Morgen dekoriert.
Rufen Sie uns an!
Telefon 04745 6009
jacksteit-raumgestaltung.de

Oben Champagner, unten Maloche

Ein Forumsgespräch im Evangelischen Bildungszentrum Bad Bederkesa mit Dr. Katharina Bothe findet statt am **Dienstag, 23. September**. Die Kulturwissenschaftlerin Katharina Bothe stellt an diesem Abend von **19 bis 21 Uhr** ihre wichtigsten Forschungsergebnisse zur Arbeitssituation auf Kreuzfahrtschiffen vor und gibt einen detaillierten und differenzierten Einblick in die Arbeitswelt auf den schwimmenden Hotel-Riesen.



Katharina Bothe referiert im Rahmen eines Forumsgesprächs über die Arbeitssituation auf Kreuzfahrt-Riesen.

Foto: Katharina Bothe

Mit dem Schiff neue Länder erkunden, in der Sonne auf dem Deck liegen, mit dem Champagner-Glas aufs Meer schauen – das ist ein Traum für viele. Die großen Kreuzliner aber sind ein ganz eigener Mikrokosmos – für etwa 5000 Urlauber auf einem Schiff sorgen bis zu 2000 Crewmitglieder aus bis zu 100 verschiedenen Ländern. Doch wie sieht der Alltag für die Arbeitskräfte aus? Sie schlafen nur ein paar Decks unter den Passagieren, leben aber in einem ganz anderen Universum. Hinter der weißen Fassade der Kreuzfahrtschiffe verbirgt sich eine Arbeitswelt, über die die meisten Passagiere wenig wissen.

Die Kulturwissenschaftlerin Katharina Bothe arbeitet am Deutschen Schifffahrtsmuseum, dem Leibniz-Institut für Maritime Geschichte in Bremerhaven. Bothe hat eine Forschungslücke ausgemacht: Als einzige Wissenschaftlerin im deutschsprachigen Raum beschäftigt sie sich derzeit mit den Arbeitsbedingungen in der Kreuzfahrtbranche. Sie spricht von „kolonialen Strukturen“, die dort heute noch anzutreffen sind.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 04745-94950 oder per Mail unter info@ev-bildungszentrum.de.

Frank Biehl



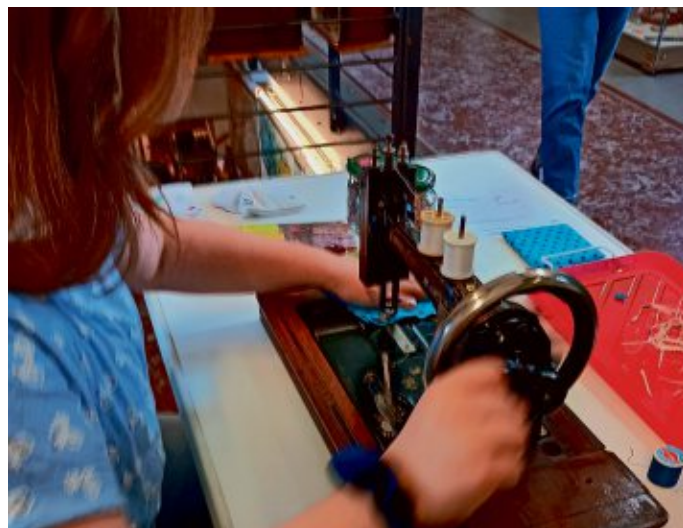
Altes Handwerk live beim Museum des Handwerks

Herzlich willkommen in alten Zeiten: Das Handwerksmuseum in Bad Bederkesa veranstaltet am **Sonntag, 21. September**, einen Tag der offenen Tür. Von **10 bis 17 Uhr** kann an diesem Tag altes Handwerk erlebt werden: Es geht ums Schmieden, Drucken, Backen, Tischlern und um vieles mehr.

Das Repair-Café Bederkesa ist mit Näherinnen und Elektrofachkräften vor Ort zu Besuch und freut sich über Gegenstände, die repariert werden sollen. Im Bereich der Näharbeiten können auch Arbeitskleidung und Pferdendecken ausgebessert werden. Neu ist das Angebot „Nähen mit Kindern“. Auch der Friseursalon ist geöffnet und bietet Flechtfrisuren an oder einen neuen Haarschnitt.

Die Bäcker in der Backstube möchten Besucher verwöhnen und bieten frischen Butterkuchen an. Darüber hinaus gibt es belegte Brötchen, mittags liegen leckere Bratwürste auf dem Grill und für den Durst stehen Kaffee, Tee und weitere Getränke bereit. Der Eintritt ist frei, der Verein freut sich natürlich über Spenden und besonders auf viele neugierige Besucher.

Text und Foto: St



Mit einer Nähmaschine wie sie Margarethe Steiff benutzte, werden kleine Körnersäckchen genäht.

Autohof Stöppelkamp

Debstedter Straße 67 · 27607 Geestland OT Langen
Telefon (0 47 43) 64 20 + 80 03

Service
für
alle Marken

www.stoeppekamp.de
Keine Reparaturkosten mehr! Dank

Servicevertrag

Karosserie & Lack

JAHNSMÜLLER

Der starke Löwe für Bremerhaven.

IMPRESS YOURSELF.

Langener Landstr. 180 - 182 | 27580 Bremerhaven

☎ 0471 81663

🌐 www.peugeot-jahnsmueller.de



Joseph Parsons in der Burg Bederkesa

Joseph Parsons, gebürtig aus Philadelphia/USA, gibt am **6. September** um **19 Uhr** ein Konzert im Festsaal der Burg Bederkesa. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Mit vielen Jahren auf dem Buckel haben Josephs Stimme und sein langjähriges Schreiben, Aufnehmen und Touren noch nie besser geklungen. Parsons Solo-Shows sind eine intime und doch intensive Darstellung dessen, wie eine Stimme und eine Gitarre einen Song und eine Melodie zum Leben erwecken können.

Ein tiefes Gefühl des „gelebten Lebens“ geht von den nicht zusammenpassenden, aber zusammenhängenden und hoffnungsvollen Tönen aus. Radio Bremen bezeichnet seine Musik als „dynamisch, intensiv und mitreißend“. Der Eintritt beträgt 15 Euro. Kartenreservierungen sind telefonisch unter 04745-943919 oder per Mail an museumskasse@burg-bederkesa.de möglich.

Andreas Hüser



Foto: Gus Alves

Klassentreffen nach 50 Jahren



Die Klasse 1b im Jahr 1975...



...und heute. Die Freude über das Wiedersehen war groß.

1975 wurden in der damaligen Grundschule Bederkesa 34 Kinder in die Klasse 1 b eingeschult. 18 von uns haben sich am 12. Juli 2025 auf Einladung von zwei Klassenkameradinnen an der heutigen Grundschule Bederkesa in der Seminarstraße eingefunden, um ihr Einschulungsjubiläum zu feiern. Mit einer Führung durch die alten und neuen Räume begannen wir unsere gemeinsame Zeitreise.

Aufgrund der hohen Schülerzahlen in den Jahrgängen 1968/69 wurden wir nach dem ersten Halbjahr in Ankelohe in die heutige Turnhalle verlegt und dort weiter unterrichtet. Nach der ersten Klasse ging es dann für einen Teil von uns in Flögeln weiter. Erst ab der dritten Klasse waren wir wieder alle in Bederkesa vereint unter einem Dach.

Anschließend ging es zum Feiern weiter in die Räumlichkeiten des Wassersportverein Bederkesa, wo wir bei herrlichem Wetter ein köstliches „Einschulungsbüfett“ genießen durften. Bis in die späten Abendstunden wurden alte Geschichten ausgetauscht, in Erinnerungen geschwelgt und aus dem jetzigen Leben berichtet. Auch wenn sich viele Wege damals trennten, so fühlte es sich beim Treffen doch sehr vertraut an und alle haben sich sehr wohl gefühlt. Das nächste Wiedersehen soll in fünf Jahren stattfinden.

Text und Fotos: Anja Krüdener



Letzte Ruhe unter Bäumen

Unsere FriedWald-Försterinnen und -Förster zeigen Ihnen den **FriedWald Cuxland** und bringen Ihnen die FriedWald-Idee näher. Dabei beantworten sie alle Fragen rund um Baumgestaltung, Kosten und Vorsorge.



Waldführungen, jeweils um 14 Uhr:

06.09., 20.09., 11.10. und 25.10.2025

Jetzt anmelden: Tel. 06155 848-100 oder www.friedwald.de/cuxland

Gemeinschaft nach Noten: Männerchor Bederkesa



Die Geehrten und der Vorstand des Männerchores Bederkesa (von links): Bernd Rach, Peter Seifert, Artur Harz, Heino Apel, Lars Könen und Karl-Heinz Ziegler.

Ganz traditionell und melodisch, wie es sich für einen Chor gehört, wurde im Juni mit „Die Buddel mit Rum“ die Jahreshauptversammlung des Männerchores Bad Bederkesa im Sportheim des TSV musikalisch eröffnet. Auf der Tagesordnung standen einige Ehrungen für treue Mitglieder, diese wurden im Auftrag des Kreischorverbandes Cuxland vom 1. Vorsitzenden des Männerchores Heino Apel übernommen. Geehrt wurde Heinz-Dieter Zeidler mit der Ehrenurkunde des Chorverbandes Niedersachsen-Bremen für 60 Jahre fördernde Mitgliedschaft, Ioannis Mademlis durfte sich über die Ehrung für 10 Jahre fördernde Mitgliedschaft freuen.

Im Jahr 2024 absolvierte der Chor insgesamt 45 Termine, 29 davon waren Proben, 16 Auftritte vor Publikum. Mit 10 Auftritten in sechs Pflegeheimen von Hemmoor über Bad Bederkesa bis hin nach Schifffdorf konnte der Chor stets für willkommene Abwechslung und Freude bei den Bewohnern sorgen. Aber auch beim Seniorentreffen in der Beerster Amtsscheune, beim Landfrauenmarkt in Ihlienworth, bei der Ehrung der Senioren im Gemeindehaus der St. Jakobi-Kirche sowie bei der Weihnachtsfeier der Gemeinde Bad Bederkesa für die Senioren im Romantik Hotel Bösehof sorgte der Chor für musikalische Unterhaltung.

Der alljährliche Auftritt beim Beerster Sommerfest gemeinsam mit dem Original Maritim Chor Luv & Lee aus Bremerhaven durfte nicht fehlen - er diente auch dazu, jüngeren Nachwuchs zu werben. Besonders erfreut zeigten sich die Chormitglieder darüber, dass im vergangenen Jahr ein neuer Sänger begrüßt werden konnte. Bei den turnusgemäß durchgeführten Wahlen wurden der 1. Vorsitzende Heino Apel sowie Kassenwart Lars Koenen jeweils für zwei weitere Jahre wiedergewählt. Zum Revisor für zwei Jahre gewählt wurde Bernd Rach. Zum Ausklang der Versammlung wurde – wie könnte es anders sein – fröhlich gesungen: „Komm tanz' mit mir“, hieß es nach Noten. Die Veranstaltung klang gesellig mit einem Grillfest aus.

Text und Foto: Hz

Debstedt



Jubiläum beim DRK Debstedt: Zum 150. Mal Blutspendetermin organisiert

Da kamen selbst der DRK Kreisverbands-Vorstandsvorsitzende Henning Dageförde sowie der Ortsbürgermeister Bernd Krüger zur Blutspende in das Gemeindehaus des Ortes: Zum 150. Mal hat das Deutsche Rote Kreuz in Debstedt eine derartige Spendenaktion auf die Beine gestellt. Ortsbürgermeister Bernd Krüger fand lobende Worte für die engagierte DRK-Mannschaft für deren unermüdlichen Einsatz. „Gemeinsam haben alle Mitwirkenden zu diesem Ergebnis beigetragen“, so Krüger. Insgesamt fanden an diesem Dienstag 137 Personen den Weg ins Gemeindehaus, davon zwei Erstspender. Mit Ursula Duw (Bremerhaven) und Volker Blank aus Debstedt konnten zwei Jubilare begrüßt werden, die zum 25. Mal ihr Blut gespendet haben.



Zum Schichtwechsel versammelte sich das große Helferteam anlässlich der 150. DRK-Blutspendeaktion in Debstedt. Ortsvereinsvorsitzende Ortrud Morick (4. von rechts) nahm die Glückwünsche von Ortsbürgermeister Bernd Krüger (2. von rechts) sowie DRK-Wesermünde-Chef Henning Dageförde (3. von rechts) entgegen.

Die Ortsvereinsvorsitzende Ortrud Morick hatte im Archiv gestöbert und zu Tage befördert, dass die erste Blutspendeaktion 1958 stattfand. Die bisher größte Teilnehmerzahl verzeichnete das DRK Debstedt im Jahr 2015 mit stolzen 179 Personen, die zum Aderlass erschienen. Seinerzeit waren jedes Jahr drei Termine zum Spenden im Angebot. Seit 2005 kann in jedem Quartal des Jahres eine Blutspende abgegeben werden. Das große Helferteam um Ortrud Morick arbeitet jeweils in zwei Schichten. Während des Spendenzeitraums von 14.45 bis 19.30 Uhr sowie der anfallenden Vor- und Nacharbeiten ist großer Einsatz der Helferinnen und Helfer gefordert. Auch die Ehegatten der Helferinnen konnten mittlerweile zur Blutspende animiert werden. Henning Dageförde, der Vorstandsvorsitzende des DRK Kreisverbandes Wesermünde, skizzierte zu diesem Anlass den großen Wirkungsraum seines Aufgabenbereiches: Im Norden beginnt das Gebiet in Nordholz und es reicht bis an den Südrand der Ortschaft Uthlede. Der östliche Rand liegt bei Bad Bederkesa und verläuft westlich bis zur Weser. Von den insgesamt 29 Ortsverbänden bieten 22 Organisationen ständig die Möglichkeit zur Blutspende. „In den Sommermonaten sind die Teilnehmerzahlen naturgemäß geringer“, so Dageförde, „aber im Gesamtergebnis schreibt das DRK konstante Ergebnisse“.

Text und Foto: Frank Moosmüller

Volles Schützenhaus in Debstedt



Die neuen Majestäten und Würdenträger präsentierten sich nach der Proklamation: (hinten v. l.) Marco Kollé (Volksherr), Hilde Klenke (Königin), König Sven Klenke sowie der Vorsitzende Thore Winkler. Vorne Samira Schwan (links/Jugend) und Lichtpunktsiegerin Moesha Schwan.

Beim Hauptschützenfest in Debstedt defilierten die Vorjahresmajestäten an der langen Besucherkette vorbei und übergaben dann das Zepter an die neu ermittelten Schützenkönige. Drei Tage lang dauerte das Spektakel auf dem Debstedter Büttel, das Haus war mit Schützen und zahlreichen Gästen gut gefüllt. Am Freitag begann das Treiben mit dem Anlegen auf den Königsvogel für Vereinsmitglieder. Den Königsvogel abgeschossen hat bei den Herren Sven Klenke. Insgesamt mussten die Männer jeweils 15 Mal auf den Rumpf anlegen. Etwas mehr Zeit nahmen sich die Schützinnen mit 22 Versuchen, Hilde Klenke trägt jetzt die begehrte Königinnenkette. Auch die Jugend war wieder stark vertreten: Samira Schwan sicherte sich hier den Titel, ihre Schwester Moesha Schwan gewann bei den jüngsten Teilnehmern mit dem Lichtpunktgewehr. Und dann war da noch der spannende Kampf um den Gästepokal. Der Rumpf wollte einfach nicht fallen. Letztendlich hatte Marco Kollé das Glück auf seiner Seite. Bei der Mannschaftswertung siegte das Team vom Ortsrat, gefolgt vom Heimatverein und der Freiwilligen Feuerwehr. Tagesbester in dieser Kategorie wurde Bernd Krüger. Die beiden ausgelobten Sonderpreise erkämpften sich mit guter Treffsicherheit Kevin Neumann (Bierkorb) sowie der Vereinsvorsitzende Thore Winkler (Blumenkorb).

Vizekönigin Zoe Peters konnte sich bei der Jugend über einen Naschkorb freuen und Thilo Winkler gewann als Vize mit dem Lichtpunktgewehr den Pokal und Süßes. Prinzessin bei den Jüngsten wurde Emma Winkler. Unter großen Beifallsbekundungen wurden nicht nur die neuen Würdenträger bedacht - der Schützenverein Debstedt ehrte bei dieser Gelegenheit auch seine eigenen Mitglieder von der Vereinsmeisterschaft mit den obligatorischen Nadeln. Besonders das Ergebnis von Stefanie Kloß mit dem Luftgewehr bei den Damen Alt ist mit 299 Ringen von 300 möglichen Treffern hervorzuheben. Insgesamt waren die Organisatoren des Hauptschützenfestes rundum zufrieden: Kein Stress, Harmonie auf dem Schießstand und zahlreiche gut gelaunte Gäste.

Text und Foto: Frank Moosmüller

Benefizkonzert zugunsten des Fördervereins Hospiz Geestland

Am **Sonntag, 28. September**, findet um **16.30 Uhr** in der St. Dionysius Kirche ein besonderes musikalisches Ereignis statt: Ein Benefizkonzert zugunsten des örtlichen Hospizes bringt eine Vielzahl engagierter Musikerinnen und Musiker aus allen Altersgruppen zusammen. Im Zentrum steht ein eigens für diesen Anlass ins Leben gerufener Pop-up-Chor, bestehend aus Freiwilligen aus der Region, die sich mit Herz und Stimme für den guten Zweck einsetzen. Unterstützt wird der Chor vom Streichensembel Saitenklänge Bremerhaven, der Blockflötengruppe GeestlandTöne sowie weiteren talentierten Duos und Solistinnen und Solisten, die ein abwechslungsreiches Programm präsentieren werden. Ein musikalischer Nachmittag, der bewegt – im Herzen und in der Sache.

Die musikalische Gesamtleitung liegt in den Händen von Wolfgang Adomeit, der mit viel Hingabe und musikalischem Feingefühl das Konzert auf die Beine gestellt hat. Gemeinsam mit allen Beteiligten sorgt er für einen stimmungsvollen Nachmittag voller Klangvielfalt, Emotion und Gemeinschaftssinn. Der gesamte Erlös des Konzerts kommt dem Förderverein Hospiz Geestland zugute – eine wertvolle Einrichtung, die schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet und unterstützt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Britta Gercken-Milter

Drangstedt



Zum Wohle der Natur



Eine Augenweide wurde geschaffen, die vielen Tieren als Wohnraum und Nahrungsquelle dient.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Drangstedt, deren Ehefrauen und einige Mitglieder der Jagdpächtergemeinschaft trafen sich Ende Mai beim Wildacker im Moor, um dort mit einer Wildackermischung, Stoppelrüben, Blümmischungen und Sonnenblumen ein Paradies für Bienen, Insekten, Schmetterlinge, Rehe und Hasen anzulegen.

Bereits nach einigen Wochen konnte man eine prächtig blühende Fläche bestaunen, in der es von verschiedenen Tierarten nur so wimmelt. Der Einsatz zum Wohle der Natur hat sich auf jeden Fall gelohnt.

Text und Foto: Anja Heins



Gürtelprüfung der IJKA-Germany erfolgreich bestanden

Der TSV Drangstedt hat vor 18 Monaten eine Karateabteilung (Shotokan-Karate) ins Leben gerufen. Geleitet wird das Training von Bernd W. Froehlich, Träger des 5. Dan und Ausbilder der IJKA Tetsubu Kai Germany. Ziel ist es, den Teilnehmern Shotokan-Karate und damit die Kunst der Selbstverteidigung zu vermitteln. „Es gibt keine Altersbegrenzung nach oben“, so Bernd W. Froehlich, „da auch Senioren sich durchaus verteidigen können. Dazu sind keine spektakulären Tritte und Sprünge notwendig.“

Nun stand ein Prüfungstermin an, zu dem sich insgesamt 21 Karateka aller Altersklassen angemeldet hatten. Völlig unerwartet war die große Schar an Zuschauern, was die Nervosität der Prüflinge erheblich steigerte. „Selbst die Erwachsenen mussten einzelne Prüfungsteile wiederholen“, schmunzelt Froehlich.

Seine Frau, Assistententrainerin Karina Froehlich (3.Kyu), und er hatten alle Hände voll zu tun. Nach einigen Startschwierigkeiten haben dann 20 Teilnehmer die Prüfung zum 6. Kyu (grüner Gürtel) geschafft. „Viel Freude machten die Flöhe“, sagt Froehlich,

„das sind drei neue Prüflinge im Alter von 6 und 7 Jahren, die jetzt den gelben Gürtel tragen dürfen.“

Da Werte wie Respekt, Mut, Bescheidenheit, Hilfsbereitschaft und Selbstbewusstsein zusammen mit Eigenschaften wie Konzentrationsfähigkeit, Disziplin, Selbstreflexion und eigenes physisches Bewusstsein vermittelt werden, gibt es keine Altersbegrenzung nach oben. Durch das Karate-Training verbessern sich auch schulische und berufliche Leistungen. Die persönliche Zufriedenheit und Ausgeglichenheit der Teilnehmer in allen Lebenslagen steigert sich.

Karate beinhaltet ein ganzheitliches Lernen im Umgang mit sich selbst und anderen. Zu lernen, wie man sich selbst verteidigen kann, in der Hoffnung, diese Fähigkeiten niemals anwenden zu müssen, ist ein Ziel. Dem TSV-Drangstedt ist wichtig zu betonen, dass die Karate-Abteilung nicht ausschließlich für Menschen aus Drangstedt ins Leben gerufen wurde, eine Vereinsmitgliedschaft aber erforderlich ist. Weitere Informationen können gerne per E-Mail unter sensei.froehlich@gmail.com angefordert werden.

Text und Foto: Bernd W. Froehlich



Der TSV Drangstedt freut sich über 20 neue Gürtelträger

Holz | Holz-Aluminium | Kunststoff
Fenster

Holz | Holz-Aluminium | Aluminium | Kunststoff
Haustüren

seit 1837

MAHRENHOLZ
...mehr als RAL-zertifizierte Fenster und Haustüren

Terrassendächer - Insektenschutz - Rollläden

Am Bredenmoor 1-3 - 27578 Bremerhaven - 0471 80629-0 - www.mahrenholz.de

 **LÖWEN-APOTHEKE
BEDERKESA** 

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. 8.00-13.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 15.00-18.30 Uhr

**Bad Bederkesa, Gröpelinger Straße 8, 27624 Geestland
Tel. (04745) 325, Fax (04745) 5334**



Zahlreiche Ehrungen beim TSV Drangstedt

Seit über 25 Jahren ist Ingrid Kohl als lizenzierte Übungsleiterin im TSV tätig. Sie war einige Jahre im Bereich Kinderturnen aktiv, bevor sie im Jahre 2000 die Damensportgruppen von ihrer Vorgängerin, Antje Stegemann, übernommen hat. Antje hatte davor die Kinderturngruppen, die Gymnastikdamen und die Jazz-Dance-Gruppe seit 1985 über 15 Jahre lang trainiert und ist mit ihren inzwischen 95 Jahren immer noch aktiv bei den Übungsabenden von Ingrid mit dabei. Aktuell wird durch Ingrid an zwei Tagen in der Woche Funktionsgymnastik und BodyFit sowie Step-Aerobic angeboten. Der erste Vorsitzende des TSV, Holger Resing, wählte den Rahmen des diesjährigen KUBB-Turniers, um Ingrid Dank und Anerkennung für ihr langjähriges, sportliches Engagement im Dienste des TSV auszusprechen und überreichte ihr einen Blumenstrauß mit Präsent als Dankeschön. Im Rahmen der wöchentlichen Übungsstunden haben sich auch die Sportdamen bei Ingrid für 25 Jahre gemeinsames Sporttreiben mit einem hübschen Blumenstrauß und einem Wellnessgutschein bedankt. Zahlreiche weitere Ehrungen für 25-jährige, 40-jährige, 50-jährige und sogar 70-jährige Mit-



Ingrid mit Blumenstrauß und Präsent im Kreise ihrer Sportdamen.



Anja und Irmtraut mit Mirko vom Vorstand.

gliedschaft im TSV Drangstedt wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung vorgenommen. Mirko Adam aus dem Vorstand sprach den zu Ehrenden Dank und Anerkennung für ihre langjährige Treue und ihre Verdienste für den TSV Drangstedt aus und überreichte den beiden anwesenden Damen eine Urkunde und die goldene Ehrennadel für 50-jährige Mitgliedschaft. Darüber freute sich Anja Heins, die über viele Jahre als Schriftwartin im Vorstand des TSV tätig und auch im Festausschuss aktiv war und ab 1997 über viele Jahre als Redakteurin das Vereinsheft „Dat schöllt ji weten“ entscheidend geprägt hat. Sie spielte von 1980 bis 1988 erfolgreich in der Damenfußballmannschaft und gehörte viele Jahre zu den erfolgreichen Volleyballerinnen im Verein. Die zweite goldene Nadel ging an Irmtraut Hassler. Sie hat viele Jahre Badminton gespielt und war lange in den unterschiedlichen Frauensportgruppen des TSV aktiv. Sie ist mit ihrer geselligen Art gern bei Veranstaltungen dabei und bringt sich aktiv mit ein. Text und Fotos: WoKo

MOTORRADNEST
Motorradreparatur & Service
für alle Marken
Bördestraße 7 (Debstedt)
27607 Geestland
Tel. 0 47 43-277 808
www.motorradnest.de

Seniorentreff
Beerster
Tagespflege
**Gemeinsam -
statt einsam**
Seniorenbetreuung und Pflege
mit Herz und Kompetenz
Bergstraße 12 A - 27624 Geestland
Tel. 0 47 45-78 37 01
verwaltung@beerster-tagespflege.de
www.beerster-tagespflege.de

werk & freidl Rechtsanwälte/Notar

Carlos Freidl
Rechtsanwalt

Norbert Werk
Familienrecht
Erbrecht
Baurecht
Vertragsrecht

Guido Wurtz
Fachanwalt für:
- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
Gesellschaftsrecht
Vertragsrecht

Carlos Freidl
Fachanwalt für:
- Familienrecht
- Mietrecht
Gewerbemietrecht
Arbeitsrecht
Kfz-Unfälle

Familienrecht
- Trennungs- und Scheidungsfolgen
- Sorgerecht/Umgangsrecht
- Zugewinnausgleich
- Trennungs- und Kindesunterhalt

Bauernwall 4 · 27570 Bremerhaven · ☎ 0471/3 12 21



Wikingerfest auf dem Waldsportplatz



Die fröhliche Wikingerfamilie.

Auch in diesem Jahr waren wieder zahlreiche KUBB-Freunde der Einladung gefolgt und stellten sich beim traditionellen Wikingertreffen Ende Juni auf dem Waldsportplatz dem Kampf um Ruhm und Ehre. Thor, der Wettergott, bescherte uns einen angenehmen Tag mit sommerlichen Temperaturen. 27 Teams mit witzigen Pseudo-Namen und teilweise dazu passender (Ver-)Kleidung, darunter eine vierköpfige Kindermannschaft, traten in vier Sechser- bzw. Siebener-Gruppen gegeneinander an.

Pünktlich um 13:30 Uhr schickte Heike die ersten 16 Teams zum Kräfteressen auf die acht abgesteckten Spielfelder. Es entwickelten sich spannende Spiele, in denen mit Geschick, ein wenig Glück und einem gewissen Ergeiz die Hölzer in Wikinger-Manier übers Spielfeld flogen und auch die Zuschauer auf ihre Kosten kamen. In den Spielpausen sorgten fleißige Helfer dafür, dass man mit einem erfrischenden Fruchtgetränk, einem Gläschen Gerstensaft und Leckereien vom Grill sowie bei Kaffee und Kuchen wieder Kräfte sammeln konnte.

Nach spannenden, teilweise sehr knappen Spielen in der Gruppenphase ging es in den KO-Spielen über das Achtel- und Viertelfinale in die Halbfinals, wo sich „Odins Rache“ (Volker Heins

und Michael Kipp) gegen „Die Rasenschnecken“ (Susanne Kauschus und Astrid Klimmek) durchsetzten und die „Die Kubberin und ihr Motzer“ (Tina und Horst Kohl) sich gegen „Die schrecklichen Hasslers“ (Steffie und Thomas Hassler) den Einzug ins Finale sicherten. Im anschließenden kleinen Finale setzten sich „Die Rasenschnecken“ gegen „Die schrecklichen Hasslers“ durch und belegten den 3. Platz. Im Finale hatten nach spannendem Hin und Her „Die Kubberin und ihr Motzer“ gegen „Odins Rache“ das bessere Ende für sich und durften als besondere Auszeichnung nun schon zum dritten Male nach 2019 und 2023 die „Wanderaxt“ für ein Jahr mit nach Hause nehmen.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung mit toller Stimmung, auf der auch nach der Siegerehrung noch weit bis in die laue Sommernacht hinein in geselliger Runde wikingermäßig gefachsimpelt und kräftig gefeiert wurde. Ein riesiges Dankeschön geht an Heike und Volker sowie Wello, Hossi, Jens, Heinz und Nils und nicht zuletzt natürlich an alle fleißigen Helferinnen und Helfern hinterm Grill, im Getränkeausschank und am Kuchenbuffet.

Text und Fotos: WoKo

DIPL.-FINANZW. (FH)
FRANZ WETZEL
STEUERBERATER
NEUENWALDE | SÜDERFELD 7
27607 GEESTLAND
TEL. +49 (0) 4707 7208195 | FAX +49 (0) 4707 7208199

HEIZUNG- & SANITÄRTECHNIK
Thorsten Hahn
Heizungsanlagen · Wartung · Badsanierung
Solartechnik · Kundendienst
*Wir bringen die
Wärme ins Haus!*
Langen · Stieglitzweg 4c · 27607 Geestland
Tel. 047 43/27 53 63 · Mobil 01 70/52 42 607



„Menschen zwischen Elbe und Weser“ ist ein filmisches Porträt der Region in unserer Zeit. Wer sind wir? Woher kommen wir? Was hält unsere Gesellschaft zusammen? Was macht unsere Heimat aus? Das sind Sinnfragen, die sich gerade in Zeiten weltumspannender Krisen stellen. Antworten zu finden, ist eine Herausforderung.

Der Regisseur Rainer Ludwigs versucht, in seinen Momentaufnahmen ein Gesamtbild zu zeichnen. Die Protagonisten des Films sind Menschen, die im Elbe-Weser-Dreieck leben und in der Region, aber auch darüber hinaus tätig sind. Es kommen Menschen zu Wort, die ihren eigenen Weg gehen, die forschen und gestalten und durch ihre Arbeit Zusammenhalt und Identität stiften. Sie versuchen ihre Visionen und Vorstellungen von einem guten und erfüllten Leben in die Realität umzusetzen.

Ein Film mit einem ruhigen Tempo, der Zeit gibt zum Zuhören und Nachdenken, verflochten mit beeindruckenden Landschaftsaufnahmen. Anregend, ergreifend - ein faszinierendes Porträt des Elbe-Weser-Dreiecks und der Menschen hierzulande. Die mitwirkenden Protagonisten sind Stefan Aust, Prof. Dr. Antje Boetius, Dr. Dr. Wolfgang Dörfler, Hans-Hinrich Kahrs, Elke Löwe, Juliane Lenssen und Jens-Erwin Siemssen, Rüdiger Lubricht, David McAllister, Dr. Arend Mindermann, Antje Mordersohn und Rainer Noeres, Daniel Nösler, Inga Rossbach, Annegret Schönbach und Catharina Thomas.

Der Film wird am **4. Oktober** um **19 Uhr** im Landgasthof Seebek in Flögeln in der Flögelinger Straße 8 gezeigt. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Text und Grafik: Erich Mangels

Kührstedt



Brandschutzerziehung im neuen Feuerwehrhaus

Für die Vorschulkinder des Kührstedter Kindergartens war an diesem Vormittag viel geplant: Zusammen mit Ihren Betreuerinnen stand ein Besuch im neuen Feuerwehrhaus auf dem Plan. Die Feuerwehrkameraden haben den Kindern gerne die neuen Räumlichkeiten gezeigt. Auch die Fahrzeuge durften erkundet werden, dies haben die Kinder mit Begeisterung getan. Bemängelt wurde allerdings, dass keine Rutschstange vorhanden sei.

Die Feuerwehrkameraden gaben im Anschluss an die Besichtigung eine Unterweisung zum richtigen Verhalten im Brandfall und bei allgemeinen Notfällen. An kleinen Experimenten wurde das Verhalten von Bränden erläutert sowie der richtige Umgang mit Streichhölzern und Kerzen geübt. Danach konnten die Kinder eigenhändig ein Streichholz an- und damit eine Kerze entzünden. Zum Schluss gab es eine Urkunde zum Bestehen des „Streichholzführerscheins“.

Im Rahmen der Brandschutzerziehung ist die regelmäßige Unterweisung auch von Kleinkindern sehr wichtig. Die Feuerwehr Kührstedt-Alfstedt führt in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und den Erziehern in regelmäßigen Abständen diese Brandschutzerziehung durch.

Text und Foto: Michael Schmiedt



Nach dem Absolvieren des Streichholzführerscheins halten die Vorschulkinder stolz ihre Urkunden in den Händen.



Popchor „nach acht“: Jubiläumskonzert

Seit 30 Jahren entführt der Pop-Chor „nach acht“ seine Konzertbesucher nun schon mit seinem vielseitigen Repertoire aus Pop, Latin und Schlager in eine klangvolle Welt voller Gefühl, Groove und Lebensfreude. Das muss gefeiert werden – mit einem großen Jubiläumskonzert am **Sonnabend, 20. September**, um **18 Uhr** in der Langener Kirche. Lassen auch Sie sich verzaubern von dem mitreißenden Sound, den vielstimmigen Harmonien und dem emotionalen Tiefgang.

Eintrittskarten für 10 Euro gibt es ab dem 1. August bei der Buchhandlung Beek in Langen (Leher Landstraße 22), bei der „Geschenke-Ecke“ in Wremen (Wremer Straße 132) und in der Apotheke Am Neumarkt in Bremerhaven-Geestemünde (Gras-hoffstraße 16).

Für das Jubiläumskonzert kehrt „nach acht“ dahin zurück, wo der Chor 1995 gegründet worden ist: in die Langener Kirche. Aus zehn Gründungsmitgliedern wurde in wenigen Jahren einer der beliebtesten A-cappella-Popchöre zwischen Cuxhaven und Bremen. Bei zwei Landes-Chorwettbewerben errang das Ensemble jeweils vordere Plätze.



Am 20. September zum Jubiläumskonzert in der Langener Kirche zu Gast: der Popchor „nach acht“ unter der Leitung von Ilia Bilenko (vorne rechts).

Foto: nach acht

Heute zählen 35 Mitglieder zu dem von Ilia Bilenko geleiteten Chor. Freuen können sich die Konzertbesucher auf große internationale und deutsche Hits von den Comedian Harmonists bis Nena, von Bill Ramsey bis Billy Joel, von a-ha bis Queen. Amüsante, unterhaltsame Moderationen runden das Programm ab. Auf die Besucher warten nicht nur musikalische Überraschungen: Nach dem Konzert lädt der Chor ein zu einem Glas Sekt.

Herbert Klonus-Taubert

Großenhain



Schützenverein Großenhain kürt neue Majestäten

Der Schützenverein Großenhain hat sein Schützenfest gefeiert. Nach der Abholung der Vorjahresmajestäten König Johan Hummel, Königin Hanna Plate und Jugendkönigin Frieda Falke am Freitag und einem stimmungsvollen Umtrunk bis spät in die Nacht wurde am Samstag aus allen Rohren geschossen. Es ging um Preise, Orden und Ehre. Hier war eine größere Beteiligung als im letzten Jahr zu begrüßen. Auch dem Kaffeebuffet und dem abendlichen Imbiss wurde rege zugesprochen.

Bei der Siegerehrung wurden folgende Sieger bekannt gegeben: König Marvin Stürcke, Königin Andrea Riggers, Jugendkönig Niklas Falke. Garde Herren: 1. Holger Lindner, 2. Johan Hummel, 3. Willy Saul, 4. Thomas Boetzel, 5. Manfred Saul, 6. Kevin Riggers, 7. Martin Steffens. Garde Damen: 1. Irene Kirchhoff, 2. Katja Sengstacken, 3. Traute Saul, 4. Laura Boetzel, 5. Manuela Boetzel, 6. Jennifer Riggers, 7. Hanna Plate. Königin der Könige wurde bei der Jugend Frieda Falke, bei den Damen Jennifer Riggers und bei den Herren Reinhard Faust. Den Lambert-Joormann-Wanderpokal bekam Johan Hummel.

Die weiteren Ergebnisse:

Medaillen: Damen 1. Jennifer Riggers, 2. Andrea Riggers, 3. Jessica Döscher Herren: 1. Johan Hummel, 2. Eckhard Thal, 3. Holger Lindner Konkurrenz: Jugend: 1. Michelle Riggers, 2. Niklas Falke, 3. Frieda Falke Erwachsene: 1. Marvin Stürcke, 2. Jessica Döscher, 3. Holger Lindner. Sachpreise: Jugend: 1. Michelle Riggers, 2. Niklas Falke, 3. Frieda Falke Erwachsene: 1. Traute Saul, 2. Vanessa Riedel, 3. Jessica Döscher. Fleischscheibe: 1. Jennifer Riggers, 2. Jessica Döscher, 3. Ingo Claussen.

Text und Foto: Martin Steffens



Zu den erfolgreichen Schützen gehören (von links): Frieda Falke (Königin der Könige Jugend), Niklas Falke (Jugendkönig), Andrea Riggers (Königin), Marvin Stürcke (König), Reinhard Faust (König der Könige), Jennifer Riggers (Königin der Könige) und der Vereinsvorsitzende Holger Lindner.

AXHAUSEN MÜLLER ZIMMERMANN

RECHTSANWÄLTE · NOTAR · FACHANWÄLTE

Ulrich Axhausen

Rechtsanwalt, Notar a.D.
auch Fachanwalt für Familienrecht

Ralph Zimmermann

Rechtsanwalt, Notar a. D.
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht

Frank Müller

Rechtsanwalt und Notar

Hinschweg 3 · 27607 Geestland/Langen · ☎ 0 47 43/93 31-0
www.axhausen-pp.de · E-Mail: kanzlei@axhausen-pp.de



Fußball, Freundschaft und ein Hauch von Meer



Eröffnungsfeier im Stadion mit 173 Mannschaften: Ein Moment voller Stolz, als die Jungs in ihren JSG-Trikots einliefen und Teil des riesigen internationalen Fußballfestes wurden.

Am 5. Juli begann für 15 junge Fußballer der JSG Sievern/Holßel/Neuenwalde/Krempel ein unvergessliches Abenteuer. Mit drei Betreuern und jeder Menge Vorfreude im Gepäck machten wir uns auf den Weg zum internationalen Cup Nr. 1 nach Frederikshavn, Dänemark. Nach elf Stunden Fahrt, viel Gelächter im Bus und voller Freude auf die bevorstehende Woche erreichten wir endlich unsere Unterkunft – erschöpft, aber voller Euphorie. Bevor es auf den Platz ging war am nächsten Tag erst einmal Spaß angesagt: Ein Ausflug in den Freizeitpark Fårup Sommerland brachte nicht nur Abwechslung, sondern auch jede Menge Lachen, Zusammenhalt und tolle Erinnerungen. Achterbahnen, Wasserattraktionen und Teamfotos – ein perfekter Start in diese besondere Woche.

Doch der 7. Juli war nicht nur Tag der Eröffnung, sondern auch der Vorbereitung: Am Vormittag absolvierten wir eine leichte zweistündige Trainingseinheit direkt am Palmenstrand von Frederikshavn. Barfuß im Sand, Sonne im Gesicht, das Meer in Sicht – eine außergewöhnliche Einheit, die nicht nur für lockere Beine sorgte, sondern auch für einen besonderen Teamspirit. Danach ging es

zur großen Eröffnungsfeier mit 173 Teams aus 28 Nationen. Sportlich starteten wir am Dienstag in die Vorrunde. Mit Siegen gegen Mannschaften aus Dänemark, Norwegen und Portugal setzten wir ein Ausrufezeichen und beendeten die Gruppenphase als verdienter Gruppensieger. Taktisch klug, kämpferisch stark und mit jeder Menge Spielfreude wuchsen die Jungs über sich hinaus. Am Mittwoch folgte die Zwischenrunde. Im ersten Spiel bezwangen wir ein Team aus Bremerhaven. Das zweite Spiel wurde zum absoluten Nervenkitzel: Gegen Guate-

mala lagen wir vier Minuten vor Schluss 1:3 zurück und brauchten mindestens ein Unentschieden für den Halbfinaleinzug. Dann geschah das Unglaubliche: Ein 2:3, dann, mit dem letzten Schuss des Spiels, das 3:3! Die Emotionen kochten über, Spieler stürzten sich aufeinander, jubelten, schrien, lagen sich in den Armen. Ein Gänsehautmoment für die Ewigkeit.

Völlig euphorisiert ließen wir diesen unglaublichen Tag erneut am Palmenstrand von Frederikshavn ausklingen. Dieses Mal nicht zum Training, sondern um uns gemeinsam im Wasser zu feiern, zu lachen, den Sand zu spüren und die Sonne zu genießen. Der perfekte Abschluss eines perfekten Fußballtags.

Am Freitag folgte das Halbfinale, erneut gegen die starken Jungs aus Bremerhaven. In einem engen Spiel mussten wir uns knapp mit 1:2 geschlagen geben. Natürlich war die Enttäuschung groß. Doch der Stolz war größer: Platz 3 bei einem der größten Jugendturniere Europas!

Was bleibt, ist mehr als sportlicher Erfolg: Wir sind als Team gewachsen. Wir haben gelacht, gekämpft, geschwitzt und gefeiert. Wir haben Freundschaften vertieft und Erinnerungen geschaffen, die uns keiner mehr nimmt. Ein riesiges Dankeschön an unsere Sponsoren, unsere Familien und jeden, der dieses Erlebnis möglich gemacht hat. Und an die Jungs: Ihr habt Großes geleistet, auf dem Platz und darüber hinaus.

Text und Fotos: Kai Niemczyk



Trainingseinheit am Palmenstrand von Frederikshavn.

THOMAS KOOP heizung
sanitär
energietechnik
gmbh

Ihr Spezialist für Solaranlagen,
Wärmepumpen,
Heizsysteme für Holz und
Kraft-Wärme-Energiesysteme,
Wartungsdienst und Badsanierung

Neuenwalde · Tel. (04707) 93 00 39
info@koop-energietechnik.de
www.koop-energietechnik.de



„GospelRocks“ in Ringstedt



Bereits zum 14. Mal veranstaltet der Förderverein der Evangelischen Jugend Wesermünde das dreifache Konzertevent „GospelRocks“. „GospelRocks“ bedeutet einen Abend voll mit Rock, Pop und Gospel zu erleben, der die Lust weckt, das Tanzbein zu schwingen. Das Konzert findet statt am **Freitag, 5. September, von 19 bis 22 Uhr** in der St.-Fabian-Kirche Ringstedt.

Mit dabei sind EvanJu, die Kirchenkreisband der Evangelischen Jugend Ringstedt, die Church People, der bekannte Gospelchor aus Langen sowie „Vitamin B“ – ein „wir-haben-Spaß-an-Mucke“-Projekt aus Bremerhaven.

Der Eintritt beträgt 18 Euro, ermäßigt 12 Euro. Karten im Vorverkauf erhält man unter Tel. 04747-874822 oder online (siehe nebenstehender QR-Code).



Text und Foto: M. Ahlers



- › Kanal- und Rohrleitungsbau › Hofbefestigungen & Siloplaten aus Asphalt
- › Erdarbeiten › Waschplätze und Abscheideranlagen › Transporte
- › Zertifizierter Fachbetrieb nach WHG / AwSV

Flögelinger Straße 45 • 27624 Geestland • OT Flögeln
04745 281 info@tiefbau-meyer.de tiefbau-meyer.de

JÜRGEN KAISER BAUGESCHÄFT

Seit 1987 GmbH & Co. KG

Alfstedt • An der Sandkuhle 7 • 27624 Geestland • Tel. (0 47 45) 75 37
Planung und Ausführung von sämtlichen Neubau-, Verblend-, Reparatur-, Umbau-, Stundenlohnarbeiten, Rohbauten, landwirtschaftliche und gewerbliche Bauten, Altbausanierung

- ▷ Wir bauen Ihr **Kaiser** Massivhaus
- ▷ Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- ▷ Stundenlohnarbeiten
- ▷ Wir bauen Ihren Boxenlauf-/Viehstall
- ▷ Büro-, Hallen-, Industrie- u. Gewerbebau

Katalog, Beratung und Info im Büro/Musterhaus in Langen
27607 Geestland • Brandenburger Str. 1
☎ (0 47 43) 91 37 37 • Fax 91 37 39
www.jkbau.de oder per E-Mail: mail@jkbau.de

Englisch für „Senioren“

Neue Kurse in Bad Bederkesa, Bremerhaven, CUX und Loxstedt



- einmal pro Woche
- tagsüber
- in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderl.
- viel sprechen, wenig Grammatik
- Mindestalter: **50 Jahre**
- Anfänger u. Fortgeschrittene

Mai / 2025 – Irlandreise

ELKA®

Erfolgreich lernen
Konzepte im Alter
www.elka-lernen.de

Sie wollen ... ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln sprechen? ... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ... sich auf Reisen verständigen? ... in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

Gern informiert Sie
Frau Eva-Maria Gerosch
☎ 04752-222 46 11



Sommerputz an der Alten Schule

Anfang Juli trafen sich einige Mitglieder der Sieverner Vereine zum Sommerputz an der Alten Schule. Eingeladen hatten hierzu die beiden Vereine Bürger für Sievern (BfS) und Dorpleven Sievern. Natürlich sind manche der Helferinnen und Helfer nicht nur in einem Verein Mitglied, sondern in mehreren. Einige sind in bis zu fünf Vereinen aktiv. Wenn die 14 Vereinsvorsitzenden Sieverns sich also darüber unterhalten würden, wie viele Mitglieder ihres jeweiligen Vereins vor Ort waren, würden sie insgesamt auf 32 Personen kommen. Tatsächlich waren aber nur elf Menschen vor Ort, drei weitere haben zuhause Salate hergestellt. Trotz dieser eher geringen Zahl an helfenden Händen war es beeindruckend, was innerhalb von nur drei Stunden (weg-)geschafft wurde.

Der gesamte Vorplatz wurde vom Unkraut befreit, die Wassertriebe der Bäume gestutzt und auch der Pavillon lädt nun noch mehr zum Verweilen ein. Natürlich wurde nicht nur gearbeitet. Es wurden auch viele interessanten Themen besprochen. Auch die anstehende umfangreiche Modernisierung der Alten Schule war Thema.

Am Ende versammelten sich alle in der Alten Schule, um sich nach getaner Arbeit bei Bockwurst, selbstgemachten Salaten und Getränken zu stärken. Der Salat wurde von drei Mitgliedern des Vereins BfS hergestellt - auch wenn sie selbst nicht mehr auf den Knien Unkraut zupfen können, so wollten sie sich doch an der Aktion in anderer Art und Weise beteiligen. Der Wettergott hatte es mit den emsigen Helfenden gut gemeint. Erst als die Gruppe zum Essen am Tisch saß, fing es draußen kräftig zu regnen an.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die sich an diesem Tag eingebracht haben. Ohne ehrenamtliches Engagement würde unser Ort nicht so schön sein, wie er ist.

Text und Foto: F. Kunkel



Gemeinsam geht's fix: Die fleißigen Helferinnen und Helfer an der Alten Schule.

Wusstet ihr schon...

Was:

Dass der Verlauf der Straße „Büttel“ früher etwas anders war?

Wo:

Bis Anfang der 70er Jahre verlief der nördliche Teil des Büttels tiefer und weiter ostwärts. Damals gab es die K66 noch nicht. Wenn ihr genau hinschaut, könnt ihr noch den alten Verlauf der Straße erkennen.

Wann:

Am 26.09.1973 war der Spatenstich zum Bau der Kreisstraße. Damals war es noch die K44. Wer: Die K66 (ehemals K44) wurde im Auftrag des Straßenbauamtes Stade gebaut.

Warum:

Mit der Kreisstraße wurde eine wichtige Anbindung an die Autobahnauffahrt Debestedt hergestellt.

Was gibt es noch zu wissen?

Schon der damalige Ortsrat sah die Querung der Kreisstraße als Gefahr für die Sieverner Bürger an und forderte damals, den Büttel unter der Kreisstraße durchzuführen. Nachdem diese Bemühungen vehement abgelehnt wurden, versuchte man, zumindest einen Fußgängertunnel unter der Kreisstraße zu



fordern. Auch hier konnte sich der Ortsrat in den 70ern nicht durchsetzen. Auch der Antrag auf eine Bedarfsampel wurde abgelehnt. Der aktuelle Ortsrat stellte den Antrag, die Geschwindigkeit im Einmündungsbereich zumindest auf 50 km/h zu verringern. Diesem Antrag wurde ebenfalls nicht stattgegeben.

F. Kunkel



Ahlenmoor
erwandern & erfahren & erleben

Markus Rahaus neuer Krimi – Conus

Endlich ist es soweit: Konrad Georg Brichtner ermittelt wieder. Der Cuxhavener Autor Markus Rahaus stellt am **20. September** sein neuestes Buch vor. „Conus“ ist ein atmosphärisch dichter Kriminalroman mit maritimem Flair, überraschenden Wendungen und einem ungewöhnlichen Ermittler.

Ein rätselhafter Todesfall im Cuxland: Der angesehene Kunsthistoriker Magnus Wenckermann stirbt unter mysteriösen Umständen, als Mordwaffe scheint ein tödliches Gift verwendet worden zu sein. Die Polizei verdächtigt schnell die Ehefrau, doch Privat-Ermittler Konrad Georg Brichtner ist nicht überzeugt. Als dann die Assistentin des Professors stirbt, zieht der Fall größere Kreise.



Markus Rahaus ermittelt wieder. Foto: Thorsten Ernst



Entgegen allen Warnungen ermittelt Brichtner weiter und stößt auf ein tödliches Netz aus Intrigen und Verrat. Ohne auf die Polizei vertrauen zu können, will er den Mörder finden, bevor dieser erneut zuschlägt.

Ab **19 Uhr** verwandelt sich am **20. September** das Restaurant Torfwerk im MoorInformationsZentrum („MoorIZ“) in Wana in einen Schauplatz für Spannung, Humor und literarischen Genuss. Rahaus liest dort zum ersten Mal aus seinem neuen Krimi, nimmt seine Gäste in unterhaltsamer Atmosphäre mit auf eine Reise zu den Schauplätzen der Handlung und eröffnet Blicke hinter die Kulissen der Geschichte. Für musikalische Highlights sorgt Sänger und Gitarrist Stefan „Der Steve“ Kirchhoff, der den Abend stimmungsvoll begleitet.

Das Team des Torfwerks erfreut die Gäste mit einem köstlichen Imbiss. Tickets für die Veranstaltung sind für 18 Euro auf www.ahlenmoor.de erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie im MoorInformationsZentrum Ahlenmoor, Am Hohen Kopf 3, 21776 Wana, Tel. 04757 - 8 18 95 58.

M. Johnen

Besser hören heisst, mitten im Leben sein! Besser hören? Wir sind für Sie da!



NEU bei HOLST: Beauty trifft High-Tech – antibakterielle Titan-Otoplastiken als modisches Statement. Wir sagen Ihnen gerne mehr!

Die Klänge der Natur wahrnehmen, schöne Musik genießen, gute Gespräche führen, bei einem Fernsehabend entspannen – all dies und noch viel mehr ist untrennbar verbunden mit gutem Hören. Lässt das Hörvermögen nach, sinkt die Lebensqualität. Manchmal sogar erheblich. Innovative

Hörakustik sorgt dafür, dass Sie auch weiterhin aktiv im Leben stehen und auf nichts verzichten müssen, was Ihnen wichtig ist!

Innovative Hörakustik und ganz individuelle Lösungen für Sie!

- Hörakustik Holst bietet nicht nur neueste Hörtechnik mit faszinierenden Möglichkeiten wie Akkutechnologie und Streaming per Bluetooth mit App-Steuerung per Smartphone, sondern auch höchste Kompetenz und modernste Methoden für eine individuelle Anpassung an Ihre Bedürfnisse.
- **Wir bieten Ihnen zu unserem fünfjährigem Jubiläum einen kostenlosen Checkup aller Hörsysteme – auch wenn sie nicht bei uns gekauft wurden!**
- Wir sind rund um die Uhr per WhatsApp für Sie erreichbar.



Neu bei Hörakustik Holst: Komplettschutz für neue und gebrauchte Hörgeräte

Schützen Sie sich vor hohen Kosten bei Diebstahl oder Verlust. Mit einer **WERT-GARANTIE** sind Sie im Schadenfall rundum abgesichert. Sprechen Sie uns einfach an. Wir machen das für Sie!



www.hoerakustik-holst.de

Nordersteinstr. 62 · 27472 Cuxhaven
Tel.: 04721-699 83 70
info@hoerakustik-holst.de

Am Markt 5 · 27624 Geestland
Tel: 04745-931 78 11
bederkesa@hoerakustik-holst.de



Mit dem DRK nach Büsum



Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen genießen die Kutterfahrt.

Foto: Verena Lunden

Kürzlich unternahm der DRK-Ortsverein Steinau wieder einen Tagesausflug, organisiert wurde dieser in bewährter Form von Marita und Ina Kunde. Mit einem voll besetzten Bus ging es über die Fähre Wischhafen-Glückstadt direkt nach Büsum.

lichen Hafen, zum Kaffeetrinken, Eis essen oder für einen Bummel durch die Fußgängerzone genutzt wurde. Bei bestem Wetter und Temperaturen von 30 Grad genossen einige das Wattlaufen und kühlten ihre Füße im Wasser ab.

Dort stand zunächst eine einstündige Küstenschiffahrt auf dem Programm. Aufgrund der guten Sicht konnte man sogar den Fernsehturm von Cuxhaven sehen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen erfolgte eine Rundfahrt mit dem Krabben-Express durch Büsum. Anschließend gab es Zeit zur freien Verfügung, die beispielsweise für einen Spaziergang am beschau-

Nach einem schönen, sonnigen Nachmittag erfolgte die Heimreise. Ein besonderer Dank geht an Marita Kunde, die seit 30 Jahren die Ausflugsfahrten des DRK-Ortsvereins Steinau organisiert und diese Arbeit nun an Ute Seipke abgegeben hat.

Anja Weihe



Lipperkamp 41 • 27580 Bremerhaven

Tel.: 04 71 - 8 16 38

www.dathe-dach.de

- Dachsanierungen
- Wohnraumfenster
- Gründächer

- Wallbox
- Photovoltaik
- Batteriespeicher



**Dathe Energie
und Montage UG**

www.dathe-energie.de • Tel. 0471 81638

DEKOSTOFFE
PLISSEES
REINIGUNG VON GARDINEN
PLISSEE-REPARATUR
SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZSYSTEME

**GARDINEN
SERVICE**

André Dohrmann



Ringstedt • Große Loge 54 • 27624 Geestland

Mobil 0151 16128793

andredohrmann@t-online.de

beraten | ausmessen | verkaufen | dekorieren



**Gartenpflegeservice
GEESTLAND**

Rasen mähen, Kanten schneiden, Verticutieren,
Düngen nach Bedarf, Baumschnitt u. Pflegearbeiten,
Beete Unkraut jäten, Hecken und Büsche schneiden,
Abfuhr von Gartenabfall, u.a. weiteres bei Kontakt

Andreas Hays

Tel.: 04745/9113661 od. Mobil: 0173/6151791

www.gartenpflegeservicegeestland.de

Pilzwanderungen im Ahlenmoor



Foto: MoorIZ

Auch in diesem Jahr lädt das MoorInformations-Zentrum (MoorIZ) im Ahlenmoor wieder zu Pilzwanderungen mit Dr. Peter Krahle ein. Neben dem neuen, mehrtägigen Pilzseminar vom **17. bis 19. Oktober** finden auch wieder die beliebten Halbtagesveranstaltungen statt, die sich über die Monate August und September verteilen. Die Termine für diese Halbtageswanderungen sind **sonntags am 7. September und 21. September von 10 bis 14 Uhr** sowie am **Samstag, 20. September, von 14 bis 17 Uhr**.

Ein Spaziergang durch das herbstlich gefärbte Ahlenmoor ist eine Auszeit vom Alltag. Die frische Luft, der Duft feuchter Erde und der Anblick bunter Laubbäume bieten eine besondere Atmosphäre. Unter der fachkundigen Anleitung von Dr. Peter Krahle, Pilzberater und Pilzsachverständiger der Deutschen Gesellschaft für Mykologie, gibt es zusätzlich die Möglichkeit, essbare Pilze kennenzulernen und sich mit deren Unterscheidungsmerkmalen vertraut zu machen. Dr. Krahle legt dabei großen Wert auf eine fundierte Herangehensweise und betont: „Es gibt keine einfache Regel, um Verwechslungen sicher auszuschließen. Entscheidend ist die Kombination verschiedener Merkmale.“ Die dreistündige Halbtagsveranstaltung beginnt mit einer Einführung in die Welt der Pilze, die etwa eine Stunde umfasst. Danach gehen die Teilnehmenden auf eigene Faust auf Pilzsuche. Die gefundenen Exemplare werden anschließend gemeinsam bestimmt und besprochen. Die Teilnahme kostet 18 Euro pro Person, Kinder zahlen einen ermäßigten Beitrag. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung im MoorIZ unbedingt erforderlich.

Wer sich intensiver mit der Welt der Pilze auseinandersetzen möchte, kann am dreitägigen Pilzseminar vom **17. bis 19. Oktober** teilnehmen. Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits ein gewisses Grundwissen mitbringen und dieses vertiefen möchten. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen begrenzt. Der Kurs beginnt am Freitag, dem 17. Oktober, um 14 Uhr mit

einer Exkursion in den Wald und endet am Sonntag, dem 19. Oktober um 13 Uhr.



Im Mittelpunkt des Seminars steht das systematische Bestimmen von Pilzen mithilfe von Schlüsseln. Auch eine Einführung in die mykologische Systematik gehört zum Programm. Trotz der fachlichen Tiefe kommt der praktische Teil nicht zu kurz. Ziel ist es, die Teilnehmenden in die Lage zu versetzen, Pilze eigenständig und sicher zu bestimmen. Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro. Inbegriffen sind Kaffee und Kuchen am Freitag sowie ein gemeinsames Mittagessen am Samstag im

Restaurant Torfwerk. Eine verbindliche Anmeldung ist notwendig. Interessierte können sich im MoorInformations-Zentrum Ahlenmoor anmelden.

Das Zentrum befindet sich in 21776 Wana, Am Hohen Kopf 3. Telefonisch ist das MoorIZ unter 04757-8189558 erreichbar. Hunde sind bei den Seminaren nicht erlaubt. Weitere Informationen gibt es auch online unter www.ahlenmoor.de.

M. Johnen

Wundversorgung Stomaversorgung

Martina Haack GmbH
 examinierte Krankenschwester und Wundexpertin ICW
Medizinischer Fachhandel / Versorgung und Beratung

**Kompetente Betreuung und Produkte
für mehr Lebensqualität und Lebensfreude**

Enterale Ernährung · Ableitende Inkontinenz
 Pflegemittel · Desinfektionsmittel

Vertragspartner der gesetzlichen Krankenkassen
 Zertifiziert nach ISO 9001-2008

Bullwiesenstr. 23 · 27607 Geestland-Sievern · Tel. 0174-1876625



Ahlenmoor
erwandern & erleben

Ein Blick in die Vergangenheit



Vortrag: Aktueller Sachstand der Grabungen.

Foto: Anja Behrens

Einen topaktuellen und interessanten Einblick in den Stand der aktuellen Grabungskampagne „Zwischen den Flüssen und gegen den Strom“ des Niedersächsischen Institutes für historische Küstenforschung (NIhK) gibt es am **Donnerstag, 25. September** im Café-Restaurant Torfwerk des MoorInformationsZentrum (MoorIZ).

Diplom-Prähistorikerin Anja Behrens betreut das Projekt vor Ort und stellt Interessierten an diesem Abend im Detail die neuesten Erkenntnisse vor. Dabei baut das Thema auf den Ergebnis-

sen des Projektes „Relikte im Moor“ (2019-2022) auf, das jungsteinzeitliche Grabmonumente und Siedlungsspuren im Ahlen-Falkenberger Moor untersucht hat. Zu dieser Info-Veranstaltung wird herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist kostenlos, Einlass ist **ab 17:30 Uhr**. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Eine Platzvergabe ist vor Ort solange möglich, bis alle Plätze belegt sind. Weitere Informationen sind auf www.ahlenmoor.de zu finden.

M. Johnen



Foto: Colourbox

BORCH

MALEREIWERKSTÄTTEN

Auf den Säulen 5
D-27576 Bremerhaven
Telefon 0471 - 5 19 09
Telefax 0471 - 5 85 68
E-Mail: info@borch-maler.de
www.borch-maler.de

Reithallengemeinschaft Flögeln GbR

Reithalle 20 x 40 m
Pferdeboxen mit Auslauf
Reitunterricht

Info bei Hans Wilkens:
Telefon 04745/1396



GALERIA REISEN powered by

ADAC

Höhepunkte des westlichen Mittelmeers 10 Tage Kreuzfahrt ab/bis Palma (Mallorca) mit Mein Schiff Flow

ab 1.399 € p.P.* bei 2er-Belegung

* Preis p. P. im PRO-Tarif bei 2er-Belegung einer Innenkabine ab/bis Hafen inkl. 200€ Frühbucher-Ermäßigung (limitiertes Kontingent) bei Buchung bis max. zum 30.09.2025. An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar.

Diese und viele weitere Reisen hier buchen:

GALERIA Reisebüro Bremerhaven
Bürgermeister-Smidt-Str. 15 | 27568 Bremerhaven
bremerhaven@galeria-reisen.de
T. 0471 48 36 55 70

ADAC Hessen-Thüringen Urlaubsreisen GmbH
Druckfehler, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. Veranstalter:
TUI Cruises GmbH, Heidenkampsweg 58, 20097 Hamburg



INDIVIDUELLES SCREENING FÜR DAS WOHL IHRER AUGEN

- + EXAKTE BESTIMMUNG IHRER DIOPTRIENWERTE
- + DIGITALE NETZHAUTANALYSE¹
- + KI-BESTIMMUNG INDIVIDUELLER GESUNDHEITSRISIKEN²

Jetzt Termin vereinbaren!

¹ Das Screening stellt keine Diagnostik dar und ersetzt nicht die regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen bei Fachärzten. Es ist jedoch eine gute Orientierung für die Auswahl geeigneter weiterer Untersuchungen.

² Bei Bedarf Prüfung durch Augenarzt möglich.



Köhler
Optik & Akustik

Köhler Optik + Akustik GmbH · Bergstraße 8 · 27624 Bad Bederkesa
Telefon (0 47 45) 70 77 · Telefax (0 47 45) 70 82
Internet: www.koehleroptik.de · e-mail: info@koehleroptik.de

Öffnungszeiten: Di – Fr: 9:00 - 13:00 & 14:30 – 18:00 Uhr
Sa: 09 – 13:00 Uhr

VISIONIX
INNOVATION TO UNLOCK YOUR POTENTIAL

Der Roland in Beers

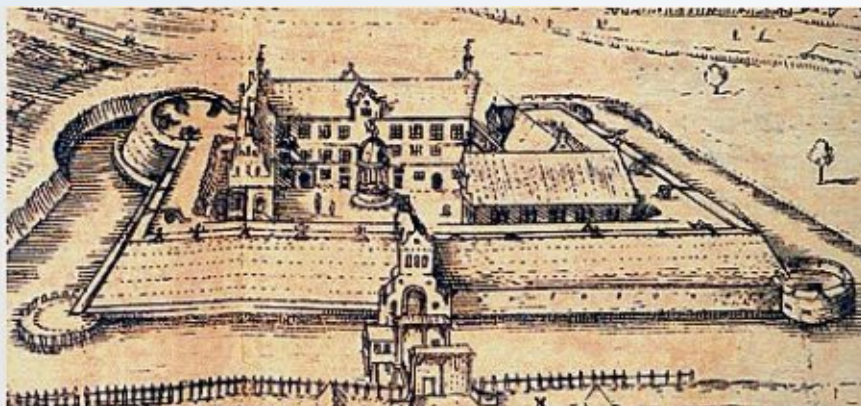
In der Mitte des Burghofs steht auf einem Sockel der in Sandstein gehauene Ritter in seiner Rüstung mit präsentem Schwert. Er blickt unter seinem visierfreien Helm starr auf die Besucherinnen und Besucher, die sich der Burg nähern. Lebensgroß steht er da. Das linke Bein ist etwas nach vorne geschoben und stützt leicht ein Schild, auf dem der alte doppelköpfige Reichsadler zu sehen ist.

Er ist nicht irgendein Ritter, sondern Roland. Auf seinem Schwert ist die Jahreszahl 1602 eingraviert. Das ist wahrscheinlich das Jahr seiner Errichtung als Denkmal an diesem Ort. Wer war Roland und wofür steht er im Burghof einer Burg, die früher der Stadt Bremen gehörte?

Der Name Roland leitet sich aus dem althochdeutschen „hroud“ her, was Ruhm bedeutet. Die Deutungen des Namens reichen von „berühmt im ganzen Land“ bis „berühmtes Land“. Der Name wurde bekannt durch das Rolandslied, einem mittelalterlichen Heldenepos für den Neffen von Karl dem Großen. Es wurde zwischen 1075 und 1110 n.Chr. als „La Chanson de Roland“ in 291 Strophen geschrieben. Hintergrund der Geschichte ist ein Kriegszug Karls des Großen 778 n.Chr. gegen die Sarazenen in Spanien. In einen feindlichen Hinterhalt gelockt, stirbt Roland, nachdem er mit seinem Signalhorn „Olifant“ die fränkische Verstärkung gerufen hatte. Roland steht seither für Treue, Mut und Tapferkeit und verkörpert damit die besten ritterlichen Tugenden jener Zeit. Das Heldenepos war so beliebt, dass es sich in sieben vollständigen Handschriften sowie in drei Fragmenten erhalten hat und Stoff für weitere Texte in verschiedenen Sprachen bot. So bildete das Rolandslied die Grundlage für die vielen Rolandstatuen in Europa.

Allein in Deutschland gab oder gibt es knapp 90 solcher Rolandstatuen. Im Mittelalter wurden sie als Zeichen bürgerlicher Freiheit aufgestellt. Der hölzerne Roland in Bremen von 1366 wurde vom Erzbischof Albert II. verbrannt. 1404 wurde am Rathaus mit Blick zum Dom, wo er heute noch steht, ein neues Rolanddenkmal aus Kalkstein errichtet. Das gefiel dem Erzbischof ganz und gar nicht, drückte es doch den Wunsch nach bürgerlicher Unabhängigkeit gegenüber der Kirche aus.

Die Idee verbreitete sich schnell in den Städten, besonders in Nord- und Ostdeutschland. Mit den Bremer Ratsherren kam also Roland auch nach Bederkesa. Auf dem 1604 von Dilich angefertigten Kupferstich der Burg Bederkesa ist im Innenhof ein Brunnen mit einem stattlichen Brunnenhaus zu erkennen. Vier dorische Säulen tragen eine Kuppel, auf der sich der Roland befand. Unbeschadet stand er dort während des 30-jährigen Krieges. Vermutlich sah er Tillys Truppen und die Truppen des Bischofs von Münster. Die Schweden zerstörten zwar mit ihrem Kommen die Burg, den Roland aber ließen sie stehen. Die Bedeutung des Rolands hatten sie nicht erkannt. Der Bremer Denkmalschützer Rudolf Stein schrieb dazu: „Der Roland zu Bederkesa, genau wie der zu Bremen, steht als Ausdruck von Bremens Anspruch auf



die 1646 endgültig anerkannte Reichsfreiheit, als Symbol seiner Staatshoheit und zugleich als Wahrzeichen der Rechtsverwirklichung.“ Die Rolandstatue ist also genau dasselbe für Bederkesa, was sie für Bremen ist.

1817 war das Brunnenhäuschen in der Burg Bederkesa bau-

fällig und wurde abgerissen. Roland wurde von der inzwischen amtierenden Verwaltung des Königreichs Hannover in den Burghof gestellt. Den seit 1866 regierenden Preußen war das Rolandsdenkmal nicht wichtig und so legten sie es unter einen Nussbaum. Mit dem Neubau des Lehrerseminars kam die Rolandstatue mit allem Beiwerk vor den Haupteingang dieses Gebäudes. Dort stand das Denkmal unbeschadet bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges. Zu Kriegsende im Mai 1945 brachen „landfremde Marodeure“, wie Rudolf Stein sie nennt, Hand und Schwert ab. Ab 1950 setzten sich Bederkesas Bürgermeister Karl Geisweller und Rittergutsbesitzer Carl Leisewitz sowie die zuständigen Kulturkreise, so auch Rudolf Stein von der Bremischen Baudenkmalpflege, dafür ein, das Denkmal wiederherzustellen. Nach eingehender Prüfung eines neuen Aufstellungsortes kam man darauf, den Roland an einen würdigen Platz, nämlich an die Kirche mit Blick zum Marktplatz, aufzustellen.

Vor dem Aufbau kam die beschädigte Rolandstatue nach Bremen, wo sie von Studierenden der staatlichen Kunstschule unter Leitung von Ludwig Ahner wiederhergestellt wurde. Für den Sockel wurden Steinquader zerstörter Bremer Bürgerhäuser verwendet. Am 21.11.1953 wurde das Denkmal feierlich eingeweiht. Als die Burg Bederkesa schließlich aus ihrem Verfall gerettet und restauriert wurde, zerbrach die Figur in drei Teile und wurde im April 1980 nach Ostfriesland gebracht. Dort wurde die Figur erneut restauriert und im Juni 1981 wieder im Burghof aufgestellt. 1995 erhielt Roland erstmalig einen Anstrich, der der Farbgebung der Renaissance entspricht. Erst im September 2020 fanden spielende Kinder das verrostete und zusammengeboogene Schwert am Wall zum Brunnenholz wieder. Das Schwert mit der eingeschlagenen Jahreszahl 1602 ist inzwischen im Museum der Burg zu besichtigen. Im Juli 2022 wurde der Anstrich des Rolands erneuert, und so blickt er heute wieder auf die zahlreichen Gäste der Burg. Doch eine Frage bleibt: Wo ist eigentlich sein Olifant?

Quellen:

- Ahrens, K.O. Roland und Wappenstein, Burrgesellschaft, Heft 6
- Dobers, K., Nun wieder am alten Platz, Artikel in der Nordseezeitung, Juni 1981
- Samson-Campbell, Deutschlands Rolande in Geschichte und Bild. Aachen o. J. S. 77 ff.
- Schieder, W. Unser Roland, Bederkesaer Rundschau, April 1963
- Schwarzwälder, H. Geschichte der Freien Hansestadt Bremen, Bd.1, Bremen 1985

Michael Woehlert

Gesteigertes Wohlbefinden

Sich wohlfühlen – das möchten doch alle. Das kann man auch erreichen, man glaubt es kaum, durch umweltfreundliches Verhalten. Wie das gehen soll? Hier ein paar Beispiele aus meinem Alltag, auf die ich nicht mehr verzichten möchte. Für eine gesündere Lebensweise, abwechslungsreiches und genussvolles Essen, weniger Arbeitsaufwand durch Müllvermeidung und Möglichkeiten zum Geld sparen: Essensplanung für die Woche und Einkaufszettel minimieren Fehlkäufe, mitgebrachte Taschen für Brot, Obst und Gemüse ermöglichen es, unverpackt einzukaufen. Durch mitgebrachte Behälter können z. B. Beerenfrüchte sicher transportiert und Produkte von der Frischetheke (Fleisch, Käse) zuhause servierfertig in den Kühlschrank gelegt werden. Regionales und damit meist saisonales Obst und Gemüse sind geschmackvoll und bringen Abwechslung auf den Speiseplan, für die Wintermonate wird Obst und Gemüse in Einweggläsern oder ausgewaschenen Gefrierbeuteln eingefroren.

Kochen mit vorzugsweise unverarbeiteten Lebensmitteln vermindert unerwünschte Stoffe im Essen, was von der Mahlzeit übrig bleibt, ist am nächsten Tag noch genießbar. Ernährung mit Augenmaß bei tierischen Produkten verringert Krankheiten. Als Getränk gibt es vorzugsweise Leitungswasser und zur Abwechslung mal ein Getränk aus einer Mehrwegflasche. Da sich Mikroplastikteilchen aus Plastikverpackungen lösen können, lieber Glas bevorzugen. Für unterwegs eine wiederauffüllbare Trinkflasche mitnehmen.

Vorhandenes wird genutzt, solange es geht, einiges lässt es sich noch reparieren. Bei neuen Sachen stellt sich die Frage: Brauche ich das wirklich? Außerdem können viele Gegenstände gebraucht gekauft oder ausgeliehen werden, Neukauf soll lange halten. Was nicht mehr benötigt wird, ist vielleicht für andere noch schön, der Rest wird ordnungsgemäß der Verwertung zugeführt.

Der Garten ist pflegeleichter mit Bodendeckern statt Rasen (oder Schotter), hohe Sträucher spenden im Sommer Schatten. Laub bleibt einfach in den Beeten. Etwas aufwendiger sind Investitionen in erneuerbare Energien, um dauerhaft Kosten zu sparen und für mehr Unabhängigkeit zu sorgen. Jetzt noch etwas Bewegung und Entspannung: durch Fahrrad fahren oder zu Fuß gehen. In den Urlaub geht es gerne mit dem Zug, das kann bei früher Buchung sehr günstig sein. Klar, das alles hat auch Vorteile für die Umwelt, hauptsächlich aber für mich. Vielleicht ist für dich ja auch etwas geeignet?

Einen wohligen September wünscht

Katja Ehlers-Krüger



Foto: Colourbox



Karl-Heinz Wilcken Rechtsanwalt Fachanwalt für Verkehrsrecht

Leher Landstraße 111
27607 Geestland (Langen)

Tel. 0 47 43/913 19 39
Fax 0 47 43/913 19 40

kanzlei@rechtsanwalt-wilcken.de
www.rechtsanwalt-wilcken.de

Mobiles Kulturgut *Oldtimer* Treffen 2025

- Markenoffen
- Exoten
- LKW & Trecker
- Zweiräder

Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt!

**Sonntag, 21.09.2025 ab 10 Uhr
im Autohaus Otterndorf**

Raiffeisen-Markt

**Ihr Fachmarkt für
Haus, Tier & Garten**

WIR LEBEN NÄHE

Raiffeisen
Weser-Elbe eG **MARKT**

**Ihr Raiffeisen-Markt in Bad Bederkesa
Raiffeisenstr. 10 · Tel. 04745 - 9447 40**

Bad Bederkesa · Raiffeisenstr. 10 · Tel.: 04745-9447 0
Folge uns auch auf · www.raiffeisen-weser-elbe.de

volksbankeg.de/termine

MitgliederAkademie

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Unsere **MitgliederAkademie** bietet das ganze Jahr Veranstaltungen mit vielen Tipps und Anregungen. Für unsere Mitglieder, Kunden und die, die es werden wollen.



**Volksbank im
Elbe-Weser-Dreieck**



ILKA JAGELS
trauer.werk
TRÖSTEN. HELFEN. DA SEIN.

BESTATTUNGSHAUS
An der Burg 2 · 27624 Geestland
Tel. 04745 9114580 · Mobil: 0172 7954390
www.trauerwerk-geestland.de

Seit über 60 Jahren für Sie vor Ort!

LWB
STEUERBERATUNG

www.lwbsteuerberatung.de

0471 30845-50

Beratung aus Leidenschaft seit 1962



»Terrassendach« ist
Norddeutsch für Urlaub.

TERRASSENDACH · SONNENSCHUTZ · BODENBELAG

Behrens



Wanderungen durch Geestland und Umgebung

Ulrich Tholl

Himmelszeichen

Orientierung anhand von Sternen, das erscheint vorgestrig, erinnert an die Geschichte der Könige aus dem Morgenland. Dabei hat vor noch nicht langer Zeit die Seefahrtsschule Bremerhaven Seefahrern die Standortbestimmung anhand von Sternbildern und Sextanten gelehrt. Routenplanung basiert heute auf GPS-vermittelten Daten, die aus dem All unsere Wege vermeintlich sicher leiten - an Land und auf dem Meer. Street View hat die Beobachtung der Milchstraße längst abgelöst. Wir verlassen uns auf digitale Systeme, ohne ihre Herkunft zu hinterfragen und ihre Sicherheit zu prüfen. Die Erfahrung gibt uns das Vertrauen, schnell und zuverlässig an Ziele zu gelangen. Dafür nehmen wir in Kauf, auf Schritt und Tritt verfolgt zu werden und unsere Wege fremden Systemen preiszugeben, bestenfalls zur eigenen Kontrolle, auf jeden Fall begleitet von unverlangter Werbung und den Möglichkeiten von Überwachung und Manipulation, wie wir dies in vielen Regionen in unterschiedlicher Ausprägung wahrnehmen können.

Analog war gestern. Ein Ausfall der Systeme ist nicht vorgesehen - aber möglich. 1984 ist längst Geschichte, doch Orwells Visionen sind von der Wirklichkeit überholt und übertroffen worden, machen wir uns nichts vor.

Wer wandert, hat zumindest eines - einen festen Boden unter den Füßen. Der Umgang mit Karten und die Orientierungen an Landmarken helfen auch in Funklöchern, die Orientierung nicht zu verlieren, und vermeiden es, in einem schwarzen Loch zu landen. Im analogen Leben dürfen wir den Regenbogen durchschreiten, Nordlichter und leuchtende Nachtwolken am Firmament bewundern und in dunklen Nächten den Schweif einer Sternschnuppe mit einem Wunsch verbinden.

Nutzen wir also mit Bedacht die Möglichkeiten der digitalen Welt, ohne die Analoge aus dem Auge zu verlieren. Bleiben wir wachsam und offen für Fragen nach dem Woher und Warum und geben wir das Ziel unserer Wege nicht leichtfertig aus der Hand. In diesem Zusammenhang hat Rolf Schäfer, Leiter des Planetariums Bremerhaven, folgende Antworten auf meine Fragen gegeben:



Rolf Schäfer

Sterne haben den Menschen lange zur Orientierung und Wegführung gedient. Welche Rolle spielt die Sternenbeobachtung in dieser Hinsicht heute noch?

Die Sterne spielen bei uns kaum noch eine Rolle. Allenfalls in der Seefahrt zur Navigation gibt es meines Wissens noch eine Art der „Grundausbildung“. Das GPS er-

setzt komplett die Navigation an Land wie auch auf dem Wasser. Ein wesentlicher Aspekt ist in dem Zusammenhang auch die Lichtverschmutzung, Light Pollution oder Lichtsmog genannt. In ganz Europa gibt es keinen natürlichen Nachthimmel mehr. Das Kulturgut der dunklen Nacht weicht der sich immer stärker ausbreitenden Lichtflut mit ihren schädlichen Auswirkungen für Flora und Fauna. Auch die zunehmende Schlaflosigkeit geht großteils auf diese Ursache zurück. Wir im Verein weichen zur Beobachtung schon seit Jahren nach Lunestedt aus, wo wir den Hafen - der ganznächtllich seit mehr als 20 Jahren beleuchtet wird - im Rücken haben.

In ganz Deutschland findet faktisch keine berufliche astronomische Beobachtung mehr statt. Alle professionellen Sternwarten wie Heidelberg, Bergedorf, Archenhold Sternwarte in Berlin und weitere sind außer Betrieb. Früher am Rande der Stadt gelegen, stehen sie nun zum Teil in der Stadtmitte.

Im Planetarium erlebe ich oft den überraschten Moment der Gäste beim Anblick des natürlichen Sternenhimmels in seiner ganzen Pracht. Die meisten Menschen unter 40 Jahren haben noch niemals mit eigenen Augen die Milchstraße gesehen. Wir entfernen uns mit Lichtgeschwindigkeit von den natürlichen Lebensumständen.

Sternbilder erscheinen am Nachthimmel und wechseln mit den Jahreszeiten, wie kann ein Laie eine Orientierung finden und Strukturen leicht wiedererkennen?

Als Laie ist es schwer, einen Bezug zu den Sternbildern der jeweiligen Jahreszeit herzustellen. Ich versuche in meinen Vorstellungen im Planetarium den Gästen wenigstens die üblichen Winter- und Sommersternbilder wie Orion oder das Sommerdreieck zu zeigen und damit eine Orientierung zu geben.

Die Gäste sind schon überrascht, wenn ich ihnen erkläre, dass wir fünf Planeten mit bloßem Auge sehen können. Sie werden auch vielleicht manchmal gesehen, aber die Menschen wissen nicht, was sie da sehen. Die Venus wird oft für einen Stern gehalten. Allenfalls der rote Mars kann als solcher erkannt werden, wenn die Medien wie in 2003 besonders darüber berichten.

Fortsetzung auf Seite 38



Mobile Fußpflege

Dörte Mangels
27624 Geestland-Großenhain
Tel. 04765/83 08 89
Handy 0162/676 09 21
Termine nach telef. Vereinbarung
- nur Hausbesuche -
ehem. Samtgemeinde Bederkesa



Route 27: Helgoland: Inselrundweg u. Umrundung der Düne

Fortsetzung von Seite 37

Sternschnuppen zu beobachten ist ein mystisches Schauspiel, welche Zeiträume eignen sich besonders und woraus entstand der Aberglaube an die Erfüllung von Wünschen?

Es gibt periodisch auftretende Sternschnuppenschwärme fast das ganze Jahr über. Besonders bekannt sind die Perseiden um den 12. August. Oktober und November sind durch die Dunkelheit für Sternschnuppen auch sehr beobachtungsfreundlich.

Erstaunt sind Gäste, wenn ich die wahre Größe (Sandkorn!) einer Sternschnuppe erwähne. Der mit dem Erscheinen verbundene Wunsch stammt wohl aus der frühen Zeit, in der „Oben und Unten“ noch in einem engen Zusammenhang standen.

Nordlichter sind in unseren Breiten selten, scheinen aber öfter aufzutreten als früher. Gibt es dafür Erklärungen? Wie kann man Informationen zur Vorhersage dieser Erscheinungen finden?

Die Sonnenaktivität hat in den vergangenen Jahren wieder zugenommen. Normalerweise haben wir einen elfjährigen Zyklus vom Sonnenmaximum bis zum Minimum. Lange Zeit war fast keine Aktivität festzustellen, nun haben wir Sonnenflecken gehabt, die mit dem bloßen Auge zu sehen waren. Die Sonne ist noch nicht gut erforscht. Dank der Sonnenorbiter bildet sich aber ein genaueres Bild der Sonne heraus. Die Sonden geben Polarlichtwarnungen heraus, Sternfreunde fahren etwa zwei Tage später in Richtung Imsum, um dort Polarlichter zu fotografieren. Dieses Jahr waren Polarlichter bis Bayern gut zu sehen.

Die Wegstrecken Inselrundweg:



Mit welchem Boot auch immer wir auf die Insel gelangen, wir befinden uns zunächst im Unterland und gelangen von der Haupteinkaufsstraße Lung Wai an den Aufstieg zum Oberland, entweder über die gut 170 Treppenstufen oder den kostenpflichtigen Fahrstuhl. Im Uhrzeigersinn können wir nun auf dem Weg, vorbei an Geschäften und Restaurants mit Aussicht über die Hafenanlagen, starten, und erreichen weitere Treppen, die das Unter- und Oberland miteinander verbinden. Unterhalb des Weges befindet sich auch das Inselkrankenhaus. Von der Südspitzen-Treppe aus gelangen wir an die Klippe entlang der Westküste. Der befestigte Weg führt zu vielen kleinen Aussichtspunkten mit Ruhebänken, von denen sich der Blick auf die zerklüftete rote Felskante mit ihren diagonal verlaufenden hellen Fasern bis zur Nordspitze erstreckt. Darunter rauscht das blaugrün schimmernde Meer im Sonnenlicht, dessen felsiger Grund an manchen Stellen erkennbar ist.

Von den bis an die Felskante reichenden Aussichtspunkten ist an manchen Stellen der Abbruch früherer Wegbefestigungen durch Pflastersteine oder Betonplatten erkennbar und lässt erahnen, dass das Ausmaß der Insel sich durch Natur- und andere Gewalten verändert hat. Auf der Landseite passieren wir den mächtigen Leuchtturm, dessen kegelförmige Lichtspur im regelmäßigen Rhythmus die Dämmerung durchbricht. Hier liegen die letzten Häuser des Oberlandes bereits hinter uns und auf dem grünen Gras des hügeligen Inselrückens ziehen Schafe in ihren zotteligen Wollmänteln umher.

Je weiter wir dem Klippenrundweg nach Norden folgen, desto vernehmlicher werden die Rufe und Schreie der mächtigen Vogelkolonien, die auf den Felskanten und Nischen ihre Brutplätze gefunden haben. Basstölpel mit ihren frisch geschlüpften Jungen verteilen sich über die oberen Etagen der Felsen und





Route 27: Helgoland: Inselrundweg u. Umrundung der Düne



versorgen unbeeindruckt von den stauenden Blicken der Beobachter auf den Wegen ihren Nachwuchs mit frischen Fängen aus der See. Trottellummen raufen sich zu kleinen Kolonien auf den tiefer gelegenen Felsnischen zusammen und bewachen schützend ihre noch flugunfähigen Jungtiere, bis diese reif sind für den gewagten Sturz von der Felskante in die Tiefe des Meeres, wo die Elternvögel sie dann im Wasser weiter versorgen. Raubmöwen kreisen beständig im lautlosen Segelflug um die laut kreischende Vogelschar, die sich vor ihren Angriffen zu schützen versucht. Tordalk und Eissturmvogel sind seltener zu beobachtende Brutvögel, die sich die raren Plätze an den Felsnischen teilen müssen. Besonders in den trichterförmigen Felschluchten ist das Geschrei bisweilen ohrenbetäubend. Hinter dem Pinneberg als höchster Erhebung erreicht der Klippenrundweg bald seine nördlichste Spitze, von wo aus der solitäre Dorn der langen Anna gut sichtbar in die Höhe ragend das durch Betonwände gut geschützte Ende der Insel markiert. Kaum haben wir die östliche Seite des Pfades erreicht, erlischt das Vogelkreischen und Ruhe umgibt uns.

Der Blick führt jetzt auf die lange Sandbucht des Norddeiches, den in der Tiefe des Unterlandes liegenden Sportplatz und die Jugendherberge sowie auf die Ausläufer des Kurparks. Auch hier finden sich am Wegrand Ruheplätze mit Sicht auf das Meer oder schattig unter bizarr gewachsenen Holunderbäumen. Die Folgen der Zerstörungswucht der Nachkriegsbomben mahnen am Wegrand auch noch nach über 70 Jahren.

Vor den ersten Häusern führt uns der Weg an Schrebergärten vorbei und anstelle geradewegs an der Sapskühle in den Ort zu laufen biegen wir links ab und bleiben auf dem Klippenrundweg, der uns weiter durch die Anlage des Kleingartenvereins leitet. Auf diesem Weg gelangen wir im weiten Bogen zurück zur Treppe zum Unterland. Wir können aber auch über die Lummenstraße einen Abstecher zur Nikolaikirche machen, die

inmitten des Friedhofs zentral im Ort liegt und zu einem besinnlichen Moment der Ruhe einlädt.

Distanz: ca. 3,9 km

Dauer (sehr variabel:) ca. 1-2 Std.

Umrundung der Düne am Strand



Von der Landungsbrücke 3 auf der Hauptinsel gelangen wir zum Preis von 6 Euro mit dem halbstündlich fahrenden Motorboot Witte Kliff, das uns in wenigen Minuten zum Anleger im Hafenbecken bringt, zur Düne. Zur Umrundung der Insel laufen wir zunächst auf den befestigten Weg am Hafenbecken entlang, vorbei an hölzernen Ferienhäusern bis zur Aussichtsplattform am Südstrand der Düne. Mit Glück kann man hier bereits hinter der langgestreckten Buhne einzelne Kegelrobben oder Seehunde am Sandstrand liegen sehen. Mit gebührendem Abstand können sie in Ruhe beobachtet werden, wie auch die Vögel, die im feuchten Sand Nahrung suchen. Entlang des Sandufers, unterbrochen von

Fortsetzung auf Seite 40

Sie wollen sich redaktionell beteiligen
oder werblich präsentieren?

Ausgabe November

Redaktionsschluss: 15. September 2025

Anzeigenschluss: 20. September 2025

Ausgabe Dezember

Redaktionsschluss: 15. Oktober 2025

Anzeigenschluss: 20. Oktober 2025

Ausgabe Januar

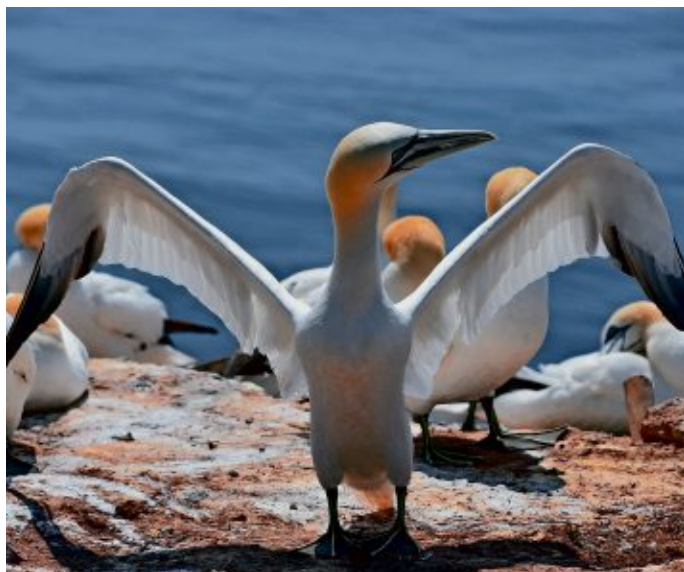
Redaktionsschluss: 15. November 2025

Anzeigenschluss: 20. November 2025



Route 27: Helgoland: Inselrundweg u. Umrundung der Düne

Fortsetzung von Seite 39



manchen Kiesfeldern, wo kugelig geformte Kiesel neben Muschel- und Krebschalen liegen und bizarr geformte Feuersteine neben Seetang-Fetzen, läuft es sich leicht.

Wir passieren die Strandkörbe und den Leuchtturm Düne und gelangen an die Südspitze, wo uns kleine Propellermaschinen im Landeanflug überraschen können. Hinter dem niedrigen Deich verbirgt sich der Flugplatz der Insel, und so halten wir uns nah am Ufer, wo wir dem Verlauf des Naturlehrpfades bis an die nordöstliche Spitze folgen. Im Wasser blitzen immer wieder die kleinen Köpfe der Seehunde auf, um rasch wieder unterzutauchen. Nach dem Überqueren einer seichten Sanddüne blicken wir auf den nördlichen Strand der Insel, auf den die Brandung der anlaufenden Flutwellen trifft. Der Badestrand lädt zum Verweilen ein, zum Bau von Sandburgen mit Muschelverzierungen oder einem Bad im rauschenden Meerwasser. Zu Fuß gelangen wir am Strand weiter bis an den nordwestlichen Rand der Düne und hier zurück auf den befestigten Weg am Hafenbecken, wo mit Glück das Dünentaxi bereits wartet, um uns zurück zur Hauptinsel zu bringen.

Distanz: ca. 3,4 km

Dauer (sehr variabel): ca. 1 – 1 ¼ Std.



Karten: outdooractive; Text und Fotos: Ulrich Tholl



Scheper
Boden . Ständig

Burkhard Scheper

Ihr Partner für die Vermittlung Ihrer Agrarimmobilien.

Angebote finden Sie auf meiner Webseite.

Neuenwalde · Wesermünder Weg 26 · 27607 Geestland
Mobil 0170/9959943 · info@scheper-agrarimmobilien.de

www.Scheper-Agrarimmobilien.de



**Wir haben freie Wohnungen:
Jetzt Besichtigung vereinbaren!**

Wiener Straße 5
27568 Bremerhaven
0471/9 54 31-0
0471/9 54 31-51
info@bew-bhv.de
www.bew-bhv.de

MITEINANDER – Wir unterstützen Sie vielfältig aus einer Hand:

- ✓ Krankenpflege nach ärztlicher Verordnung
- ✓ Leistungen der Pflegeversicherung
- ✓ Hilfen im Haushalt
- ✓ Urlaubs- und Verhinderungspflege
- ✓ Anleitung pflegender Angehöriger
- ✓ Betreutes Service-Wohnen
- ✓ Barrierefreies Wohnen
- ✓ Psychiatrische Hilfen
- ✓ Menü-Service, täglich frisch zubereitet
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Eigenes Reisebüro: Tages- und Mehrtagesfahrten
- ✓ Seniorenhilfsdienst „Anti-Rost“
- ✓ Kostenlose Beratung



Ärzte in der Stadt Geestland – Ärztlicher Notdienst: Tel. 116 117

Ärzte Allgemeinmedizin

Bad Bederkesa

Dr. med. Andreas Gerdts

Mattenburger Passage

Mattenburger Str. 17-19

Tel. 04745-230

Dr. med. Claus F. Göhring

Michael Jabs

Gröpelinger Straße 5

Tel. 04745-94720

Dr. med. Thorsten Kiencke

Dr. med. Petra Siemon-Holländer

Bergstraße 6, Tel. 04745-60 73

Dipl. med. Barbara Kreitel

Im Mattenburger Feld 18

Tel. 04745-782382

Langen

Stefan Zug

Sievernener Straße 11

Tel. 04743-275565

Dr. Nina Brümmer

Dr. med. Daniel Dyllong

Ulrich Nawrath, Corinna Gott

Sievernener Straße 29b

Tel. 04743-9121160

Stefan Leuschner

Hausärztliche Versorgung mit
Schwerpunkt biologische Medizin

Leher Landstraße 14a,

Tel. 04743-92960

Helmut Schlichte, Raimund Simon,

Dr. med. Nina Müller

Ziegeleistraße 21a

Tel. 04743-5681

Neuenwalde

Wolfgang Sander

Peterhüsenberg 3a,

Tel. 04707-222

Facharzt HNO

Dr. med. Evita Henschel

Langen, Debstedter Str. 9a

Tel. 04743-911050

Frauenärzte

Dr. med. Matthias Cohrs

Dr. med. Sigrun Köhler

Bad Bederkesa, Heuss-Str. 12

Tel. 04745-8081

Kinderärzte

Dr. Mirjam Schildger

Bad Bederkesa, Am Markt 4,

Tel. 04745-8093

Kinder- u. Jugendpsychotherapie

Dipl. Päd. Ines Oldag

Langen, Debstedter Str. 112

Tel. 04743-9132733

Orthopädie

Orthopädie Geestland

Dr. med. Martin Fliedner, Jan Ernst

Langen, Weißdornweg 10-12

Tel. 04743-911113

Psychotherapie

Dipl. Psych. Gisela Platz

Bad Bederkesa, Zum Hasengarten 6

Tel. 04745-7820270

Kardiologie

Dr. Wolfgang Dausch

Facharzt Kardiologie

Langener Str. 66, Tel. 04743-3225478

Radiologie & Nuklearmedizin

Institut für Radiologie &

Nuklearmedizin Debstedt,

Langener Straße 66, Tel. 04743-

3449850 o. 0471-94440

Urologie

Dr. med. Lutz Buschmeyer

Facharzt Urologie & Andrologie

Langen, Leher Landstr. 68

Tel. 04743-27440

Urologische Praxis Marcus Hauffe

Geestland, Debstedter Straße 7a

Tel. 04743-948792

www.uro-hauffe.de info@uro-hauffe.de

Zahnärzte

Dr. Wahed Baha

Bad Bederkesa, Hauptmann-Böse-Str. 4

Tel. 04745-9113245

Dr. Timo Käter

Bad Bederkesa, Fehrenkamp 4a

Tel. 04745-1368

Thomas Kessler

Bettina Kessler-Schniedewind

Langen, Sievernener Str. 20

Tel. 04743-8725

Dr. med. dent. Michael Kuzaj

Bad Bederkesa, Im Mattenburger Feld 6

Tel. 04745-1698

Dr. Linneweber

Dr. Grosse & Partner

Langen, Ziegeleistr.1

Tel. 04743-275527 o. 04743-9132333

Dr. med. dent. Gudrun Strecker

Ulrike Lipski

Bad Bederkesa, Bergstraße 23

Tel. 04745-231

Tierärzte

Tierarztpraxis Geestland

Swantje Künkel-Schmidt

Debstedt, Drangstedter Chaussee 96

Tel. 04743-9129777

Dr. med. vet. Harald Nagelfeld

Bad Bederkesa, An der Burg 4

Elmlohe, Schafhausenweg 21

Langen, Ziegeleistr.13

Tel. 04704-230004

Thomas und Berit Warmann

Nicolai Behrends

Bad Bederkesa, Raiffeisenstr.55

Tel. 04745-6101

Tierärztliche Notfallbereitschaft:

Ihr Tierarzt teilt Ihnen telefonisch mit,
wer Notdienst hat.

www.tierarzt-notdienst-bhv.de

Notrufnummer Feuerwehr u. Rettungsdienst 112

Notrufnummer Polizei 110

Polizeikommissariat Geestland 04743 -9 28-0

Polizeistation Langen 04743- 9 28-2 70

Polizeistation Bad Bederkesa 04745- 93 11 4-0

Giftnotruf für Niedersachsen 0551 -1 92 40

Apotheken-Notdienst 0800 -0 02 28 33

Telefonseelsorge 0800 -111 01 11

Opfernotruf 0800 -2800 1 10

Elterntelefon 0800 -111 05 50

Kinder-und Jugendtelefon 0800 -111 03 33

Bankkarten-Sperrung 01805 -02 10 21

Frauenhaus, Beratung u. Hilfe 04 71 -8 30 01

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-11 60 16

Häusliche Krankenpflege

AMBULANTER

Peter Hüllen

Fachpfleger für Intensivmedizin



PFLEGEDIENST

*Ihr Problem
ist unsere Aufgabe...*

Telefon 04745-94 45-0

Mobil 0152-34 12 48 58

Bad Bederkesa · Am Markt 3 · 27624 Geestland



KOHR · LAPPENBUSCH
SEEFELDT · OHMES

DIETRICH KOHR

Notar a.D.

Rechtsanwalt bis 2020

SÖNKE OHMES

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Familienrecht

MARCO SEEFELDT

Rechtsanwalt und Notar

ROLF LAPPENBUSCH

Rechtsanwalt und Notar a.D.

Ohldorpsweg 18, (am Amtsgericht) · 27607 Geestland-Langen

Telefon (0 47 43)70 71 · Telefax (0 47 43) 82 97

E-Mail: KoLaSe@t-online.de

Öffnungszeiten & Veranstaltungen September 2025



STADT
Geestland

Nähere Informationen
erfragen Sie bitte bei den Veranstaltern

Denken Sie an Ihre Oktober-Termine! Abgabe bis spätestens 1. September 2025 an dana.hebener@geestland.eu

● Die Stadt Geestland gibt bekannt

Die Stadt Geestland bittet Besucherinnen und Besucher der Bürgerbüros darum, vorher einen Termin zu reservieren - entweder telefonisch unter 04743/937-23 00 oder online unter www.geestland.eu

Bürgerbüro Rathaus Langen, Sieverner Straße 10

Telefon 04743/937-2380

Montag, Mittwoch, Freitag	08.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 - 18.00 Uhr
zusätzlich am zweiten Samstag im Monat	08.00 - 13.00 Uhr

Bürgerbüro Rathaus Bad Bederkesa, Am Markt 8

Telefon 04743/937-2390

Montag, Mittwoch, Freitag	08.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 - 18.00 Uhr
zusätzlich am ersten Samstag im Monat	08.00 - 13.00 Uhr

Alle anderen Teams, Telefon 04743/937-2300

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	08.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

nach Absprache mit dem/der Sachbearbeiter/in.
Änderungen vorbehalten!

Tourist-Information Geestland in der Moor-Therme

Berghorn 13, Bad Bederkesa, Tel. 04745/9 43 35

Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)

1. September bis 30. Juni, montags bis freitags, 10–12 Uhr und 14–16 Uhr.

Öffnungszeiten der Stadtbüchereien Geestland

Tel. 04743/937-2562, buecherei@geestland.eu

Bad Bederkesa, Am Markt 8

Dienstag und Freitag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	15.30 - 18.00 Uhr

Langen, Lankenweg 15 (Gymnasium)

Während der Schulzeit:

Dienstag bis Freitag	09.00 - 11.30 Uhr
Montag bis Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr

Während der Schulferien:

Freitag	09.00 - 11.30 Uhr
Montag bis Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Moor-Therme Bad Bederkesa

Berghorn 13, Tel. 04745/9433-0, www.moor-therme.de

Gesundheitszentrum in der Moor-Therme

Tel. 04745-943335

Mo. bis Fr.	09.00 - 18.00 Uhr
Sa.	11.00 - 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	geschlossen

Bitte ausschließlich telefonische Terminabstimmungen!

Allgemeine Öffnungszeiten:

Bade- und Saunaland

Mo.	10.00 - 21.00 Uhr
Di.	10.00 - 21.00 Uhr (ganztägig Damensauna bis 22 Uhr)

Mi.	10.00 - 21.00 Uhr
Do.	10.00 - 21.00 Uhr (Saunaland bis 22 Uhr)
Fr.	10.00 - 22.00 Uhr
Sa.	10.00 - 22.00 Uhr
So.	09.00 - 20.00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Ratsinformationssystem

Auf den Seiten des Ratsinformationssystems der Stadt Geestland finden Sie aktuelle Informationen zu öffentlichen Sitzungen des Rates und der Ausschüsse. Außerdem können Sie nach Drucksachen und Beratungsergebnissen vergangener Sitzungen recherchieren. www.geestland.eu

Ortsheimatpfleger und Ortschronisten

Jede Ortschaft in der Stadt Geestland hat einen Ortsheimatpfleger bzw. Ortschronisten. Sie beteiligen sich an der Erfassung, Erforschung, Erhaltung, Sicherung und Pflege von Gegenständen und Werten der Heimatpflege. Die Aufgabenfelder umfassen die Denkmal- und Brauchtumpflege, die Geschichtsforschung und die Dokumentierung aktueller Geschehnisse für die Zukunft.

Einzelheiten und Informationen finden Sie unter: www.geestland.eu

Alfstedt

06.09. 14.00 Uhr, Schützenfest-Nachfeier, Schützenhalle, Schützenverein Alfstedt

Ankelohe

Jeden 1. Dienstag im Monat treffen sich die Seniorinnen und Senioren um 14.00 Uhr im Ankeloher Hof zum Spielenachmittag.

Bad Bederkesa

26.09. 10 Jahre Geestland - After-Work Party beim Rathaus in Bad Bederkesa
Alle Informationen unter: www.geestland.eu/veranstaltungen.

Adventure-Golfanlage

Öffnungszeiten (Wetterabhängig): täglich von 10.00 - 19.00 Uhr
Schläger und Bälle gibt es in der Touristinformation in der Moor-Therme oder an der Kasse der Moor-Therme bis eine Stunde vor Schließung der Adventure-Golfanlage.

Alte-Post-Bühne e.V.

Mattenburger Str. 20, Informationen unter www.altepost-buehne.de

13.09. 19.30 Uhr, Andre Ahrens (Country)
Tickets gibt es für € 10,00 im Vorverkauf bei den Nyce Guys AltePost, sowie an der Abendkasse für € 12,00

Amtsscheunen-Kaffee

Alle Beerster und Gäste sind herzlich willkommen.

07.09. ab 13.00 Uhr, selbstgebackene Kuchen und Torten in der Amtsscheune

Amtsscheunen-Vermietung

Für private Feiern, Seminare usw.: Auskunft Mo.-Fr. 16.00 bis 19.00
gibt Marlies Heuer, Tel. 04745-1423, frama.heuer@ewetel.net

Anonyme Alkoholiker

Montags, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus der katholischen Kirche, Berghorn 5

Babykurs PEKIP (Prager Eltern-Kind-Programm)

Für Babys mit einem Elternteil im ersten Lebensjahr
Anmeldung und weitere Auskünfte bei Almuth v. Stackelberg-Zurmühl
Tel. 04745-910975 oder unter <https://pekipp.de>

Beerster Skatverein

Die Beerster Skatspieler und -Spielerinnen treffen sich jeden Dienstag um 19:00 Uhr im Ristorante „La Famiglia“ am Campingplatz, Ankeloher Str. 14, 27624 Bad Bederkesa, zum Übungsabend. Es werden 2 Serien à 32 Spiele nach DSKV-Spielregeln gespielt. Der Skatverein freut sich über Gäste, ob Jung oder Alt, alle sind herzlich willkommen.

Beerster Buchclub

Ev. Bildungszentrum Bad Bederkesa, Alter Postweg 2, Tel.: 04745-94950, www.ev-bildungszentrum.de.
Bücherabende in Kooperation mit der Buchhandlung Schließke,
Kostenbeitrag: EUR 12,00 pro Termin inkl. Snacks und Getränke.
Buchung über: www.ev-bildungszentrum.de/seminar/beerster-buchclub

Beerster Wochenmarkt

Freitags, 8.00 - 12.00 Uhr, Parkplatz an der Burg

Beerstonauten

Die Geschichtswerkstatt im Verschönerungsverein trifft sich jeden letzten Mittwoch im Monat (**Lemimo**) um 19.00 Uhr in der Amtsscheune, Amtsstraße. Interessierte sind herzlich willkommen. Info: Michael Woehlert 04745 7317.

Bene Vocale

Kontakt: Tel: 04745-7181, gemischter Chor mit bunt gemischtem Repertoire (Leitung: Ilia Bilenko). Proben dienstags um 19:30 Uhr in der alten Grundschule Bederkesa, Seminarstr. 9b (außerhalb der Schulferien). Interessierte sind jederzeit eingeladen vorbeizuschauen und mitzusingen.

Bildungskreis Bederkesa e.V. (LEB)

Anmeldungen unter Tel.: 04745-1223, 04745-782089
oder info@bildungskreis-bederkesa.de.

- 02.09. 15.45 Uhr Speaking English, Wiebke Hansen,
Alte Schule Bederkesa, Mühlenraum, Seminarstr. 9,
6x Dienstag nachmittags
- 11.09. 16.30 - 18.00 Uhr, Aquarellmalerei: Decalcomanie,
Wolfgang Kamp, Schule an der Mühle, Beerster Mühlenweg 25,
Werkraum, 10 x Donnerstag abends
- 12.09. 18.00 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Vortrag von
Uwe Stürmer: Mühlen vom Altertum bis heute, Restaurant
Dobbendeel, Dobbendeel 1, Bad Bederkesa, 1x Freitag abends
- 13.09. 14.00 Uhr, Wolters' Hoff- Wolters Pilzlinge, Kransburger Str. 5a,
27639 Wurster Nordseeküste, OT Midlum,
1x Samstag Nachmittag
- 23.09. 10.30 - 12.00 Uhr, English Conversation, Hugh Jenner,
LEB Schulungsraum, Heuss-Str. 19, 6x Dienstag vormittags

Diakonie Cuxland

Mattenburger Str. 30, Tel.: 04745-7834200
Soziale Schuldenberatung, Schwangerschafts-, Ehe-, Lebens- und
Sozialberatung, Vermittlung von Kuren, Ambulanter Hospizdienst,
Kirchenkreissozialarbeit

Die Schleuse

Flohmarkt-Annahmestelle: M. Ühlken, Tel.: 04704-930160

Deutsche Fibromyalgie Vereinigung (DFV) e.V.

Auskünfte Gruppensprecher Peer Augustin,
Tel.: 04745-7820228 (AB), bad-bederkesa@fms-selbsthilfe.de

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)

Andreas Thiessen, Oberster Kamp 2, Tel.: 04745-7689

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

DMSG Kontaktgruppe Bad Bederkesa-Landesverband Niedersachsen e.V.
Birgit Schlake, Tel.: 04745-6413

Die Tafeln – Essen wo es hingehört

Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1, Tel.: 04745-346
Jeden dritten Mittwoch im Monat um 11.30 Uhr Tafelausgabe

Ev.-luth. St. Jakobikirchengemeinde Bad Bederkesa

04.09. 19.00 Uhr, 25 Jahre Duo „Sing Your Soul“ – Sommermusik
in der St. Jakobi Kirche Bad Bederkesa

Jugendhilfestation Bederkesa-Schiffdorf

Margaretenweg 2, Tel.: 04745-7825910,
bederkesa.jhs@paritaetischer.de

Katholische Kirchengemeinde St. Benedikt Bad Bederkesa

Zum Hasengarten, Kirche täglich geöffnet von 9.00-18.00 Uhr
dienstags / donnerstags: 15.30 Uhr, Rosenkranzgebet
samstags: 17.00 Uhr, Hl. Messe.
Jeden 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Kaffee und
Kuchen im Haus Berghorn.

Kindertagespflegepersonen

Kindertagespflegepersonen (Tagesmütter), Tel.: 04745-782379

Kino in der Amtsscheune

Anmeldung unter: Tel. 04745-94335

Jeden 1. Freitag um 19.00 Uhr veranstaltet der Förderverein Telefon
Seelsorge Elbe-Weser e.V. einen Kinoabend auf Spendenbasis in der
Amtsscheune. Getränke stehen gegen ein kleines Entgelt zur Verfügung.

Kunstschule KUBE

Informationen und Anmeldung: 04745-5151,
www.kunstschule-bederkesa.de oder kunstschule-kube@ewetel.net.

Neueinsteiger sind in diesen regelmäßig stattfindenden Workshops
jederzeit herzlich willkommen:

montags: 09.00 - 11.30 Uhr, Offenes Atelier, Acrylmalerei

17.30 - 20.30 Uhr, Großflächig am Montag

dienstags: 09.30 - 11.30 Uhr, Rund ums Zeichnen

15.30 - 17.00 Uhr, Malen und Modellieren (ab 5 Jahre)

16.00 - 17.30 Uhr, Aquarell und Zeichnung (ab 9 Jahre)

donnerstags: 15.30 - 17.00 Uhr, Malen und Modellieren (ab 5 Jahre)

16.00 - 17.30 Uhr, Aquarell und Zeichnung (ab 9 Jahre)

freitags: 15.00 - 17.00 Uhr, Töpferwerkstatt

für Kinder und Jugendliche

Männerchor Bad Bederkesa von 1876 e.V.

Übungsabende des Männerchors jeden Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr, im
Sportheim Bederkesa. Gäste sind herzlich willkommen. Tel.: 04745-931203
oder 04745-1428

Morbus-Bechterew-Ortsgruppe Bad Bederkesa

Tel.: 04708-446, Johann Reuter

Museum Burg Bederkesa

Amtsstr. 17, Tel.: 04745-943919 (Museumskasse), www.burg-bederkesa.de,
info@burg-bederkesa.de

Öffnungszeiten:

Di.-So. 10.00 - 17.00 Uhr, montags geschlossen, Eintritt: Erwachsene
3,00 Euro / Kinder, Schüler, Studenten bis 18 J. kostenlos, über 18 J. 0,50 Euro,
Schwerbehinderte und Kurgäste mit Gästekarte 2,00 Euro

06.09. 19.00 Uhr, Joseph Parsons, Konzert, Eintritt: EUR 15,00

Die Veranstaltungen finden jeweils im Festsaal der Burg Bederkesa statt. Kartenreservierungen können unter 04745 9439-19 oder per Mail museumskasse@burg-bederkesa.de vorgenommen werden.

Museum des Handwerks

Heubuchsweg 8, www.handwerksmuseum-bederkesa.de
Öffnungszeiten von April bis November: Do. + Fr. 14 - 17 Uhr sowie Sa. + So. 13 - 17 Uhr. Gruppenanmeldungen sind auch in der Winterpause unter 04745-7179 oder 04745-2689747 möglich.

Mühle, Beerster Mühlenweg 11

Mühlenöffnungen jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr
07.09., 14.09. (Tag des offenen Denkmals), 05.10., 12.10., 19.10.
Der Eintritt ist frei!

Die Mühle kann außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Anmeldung besichtigt werden. Informationen bzgl. Führungen erhalten Sie unter 04745-928215 oder 04745 - 94335, www.windmuehle-bederkesa.de oder Muehle-Beers@t-online.de

Sommerserenade im Mühlengarten

Am Freitag, den 05.09.2025 beginnt um 18:30 Uhr im Mühlengarten die Sommerserenade mit dem Posaunenchor Steinau.

Butterkuchen im Mühlengarten

Die Saison 2025 endet am 19.09.2025.
Bis dahin wird jeden Freitag angeheizt. Um 14:45 Uhr beginnt der Verkauf.

Vorbestellungen für mehr als 8 Stücke nehmen Anke Müller und Hanna und Willy Richters unter 04745/1509 bzw. 04745/7835305 entgegen.
Die Vorbestellungen müssen bis 16:00 Uhr abgeholt werden.

Repair Café

jeden dritten Freitag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr in der zeitmaschine, Am Markt 7 in Bad Bederkesa (Wer Interesse hat, sich im Repair Café zu engagieren, kann sich telefonisch unter: 0152-52071400 melden oder direkt im Repair Café vorbeikommen).

Rheumaliga Niedersachsen e.V.

AG Wesermünde-Drangstedt, Ansprechpartnerin Herma Balzer,
Tel.: 04704-644

Schützenverein Bederkesa von 1834 e.V.

Mai bis September:

mittwoch 18.30 Uhr, Kleinkaliber-Training,
Schießstand Holzburg
freitags 17.00 Uhr, Luftgewehr-Training für Jugendliche
und Lichtpunktschießen für Kinder im Schießstand
unter der Turnhalle, Seminarstraße

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Trauercafé

jeweils am 2. Sonntag im Monat von 14.30 bis 17.00 Uhr.
Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1, Kontakt und Anmeldung
Birgit Panzner, Tel.: 04745-1583 und Sabine Heinsohn, Tel.: 04745-7418.

TSV Bederkesa Geschäftsstelle – Turn- und Sportverein Bederkesa v. 1896 e.V.

Seminarstraße 10 (Vereinsheim), 27624 Geestland
Tel.: 04745/1296 / Fax: 04745/931146, E-Mail: info@tsv-bederkesa.de

Öffnungszeiten:

Dienstags 09.00-13.00 Uhr (Während der Ferien geschlossen!)
Weitere Sportangebote, Termine und Ansprechpartner finden Sie
unter: www.tsv-bederkesa.de

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.00 bis 22.00 Uhr: Sportler-Stammtisch für
alle Interessierten (Getränke und Imbiss zu kleinen Preisen)

Wassersportverein Bederkesa e.V.

Am Kanal 37, www.wassersportverein-bederkesa.de,
info@wassersportverein-bederkesa.de

Debstedt

Freiwillige Feuerwehr Debstedt

Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) 17.45-20.00 Uhr,
Dienst der Jugendwehr, Kontakt: Jugendwart Daniel Günther
0176-80810179, E-Mail: jf-debstedt@outlook.de

Heimattmuseum Debstedt

Heimat- und Museumsverein Debstedt e. V., Kirchenstraße 6,
Infos: 04743-322 9918

Popchor „nach acht“

Chorprobe jeden Mittwoch (außer in den Schulferien), 19.30 bis 21.30 Uhr
im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Debstedt.
Infos unter: www.nach-acht.de

Schützenverein Debstedt - Schützenhaus am Weideweg

Trainingsabend jeden Freitag:
17.00 Uhr Kinder ab dem 6. Lebensjahr schießen
mit dem Lasergewehr
18.00 Uhr Schießen für Jugendliche ab 12 Jahren
19.00 Uhr Schießen der Erwachsenen

Seemanns-Chor Debstedt

jeden Montag 19.30 - 21.30 Uhr, Übungsabend im Gebäude über der
Kita „An der alten Mühle 11“, (Hintereingang über den Spielplatz)
www.seemannschor-debstedt.de

St. Dionysiusgemeinde Debstedt

Gemeindebüro: Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.30 Uhr,
Am Pfarrhaus 3, Tel. 04743 5225, E-Mail: KG.Debstedt@evlka.de,
www.kirchengemeinde-debstedt.wir-e.de

TSV Debstedt von 1948 e.V.

Termine Hallensport – weitere Termine und Informationen unter:
www.tsv-debstedt.de

montags: 16.00 - 17.00 Uhr, Kinderturnen ab 4 Jahren
17.00 - 18.00 Uhr, Kinderturnen ab 6 Jahren
18.45 - 19.45 Uhr, Hula Hoop Online-Kurs
20.00 - 22.00 Uhr, Badminton
dienstags: 10.00 - 11.00 Uhr, Seniorensport
19.15 - 20.15 Uhr, Frauenfitness
20.30 - 22.00 Uhr, Volleyball
mittwochs: 16.00 - 17.00 Uhr, Eltern-Kind-Turnen
19.00 - 20.00 Uhr, Zumba Fitness
donnerstags: 18.30 - 19.30 Uhr, Fitness
19.30 - 20.45 Uhr, Gesundheitssport
freitags: 15.30 - 16.30 Uhr, Tanzmäuse für 4-6 Jährige

Verein für Deutsche Schäferhunde

Übungszeiten auf dem Vereinsgelände – Wehdener Str. 49 in Debstedt
Mittwochs ab 17:00 Uhr / Samstags ab 15:30 Uhr / Sonntags ab 10.00 Uhr
Informationen unter 0152-32036395 (Sascha Stuthmann)

Drangstedt

13.09. 17.00 Uhr, Herbstschießen, Schützenverein

TSV Drangstedt – Übungszeiten „Französisch Boule“ auf dem Waldsportplatz:

mittwochs: 18.00 – 20.00 Uhr
sonntags: 11.00 – 13.00 Uhr

TSV Drangstedt – Hallensportzeiten:

montags:

16:45 - 17:45 Uhr Funktionsgymnastik 60+
18:00 - 19:00 Uhr Body Fit
19:00 - 20:00 Uhr Step Aerobic für Anfänger

dienstags:

16:00 - 18:00 Uhr Trampolin
18:00 - 22:00 Uhr Tischtennis

mittwochs:

16:00 - 18:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen
18:45 - 20:00 Uhr Karate

donnerstags:

18:00 - 19:00 Uhr Step Aerobic
19:00 - 22:00 Uhr Badminton

freitags:

15:30 - 18:45 Uhr Karate
18:45 - 22:00 Uhr Tischtennis

samstags:

11:00 - 13:00 Uhr Trampolin

sonntags:

09:30 - 12:00 Uhr Fußballtennis

Informationen und Kontakte:

Ingrid Kohl, Tel.: 04704-1031 für Funktionsgymnastik 60+,
Body Fit und Step Aerobic
Doris Söhl, Tel.: 04704-2131 für Trampolin und Eltern-Kind-Turnen
Johannes Schu, Tel.: 0176-34196384 für Tischtennis
Bernd W. Froehlich, Tel.: 0152-01994865 für Karate
Sigrid Kipp, Tel.: 04704-1620 für Badminton
Frank Nolte, Tel.: 0160-96769877 für Fußballtennis

Elmlohe

03.09. 09.00 Uhr, Klön-Frühstück, Gemeindehaus
20.09. Flohmarkt für Jedermann, Sporthalle
21.09. 09.00 Uhr, Ringreiten, Reithalle Marschalk-Pecksen, Reitverein

Flögeln

05.09. Jubiläum, Reithalle, Reitverein
06.09. 18.00 Uhr, Umzug mit Pferden, Reithalle, Reitverein
07.09. 13.00 Uhr, Ringreiten, Reithalle, Reitverein
10.09. 14.00 Uhr, Seniorenkreis, Pfarrscheune, Kirchengemeinde
11.09. 20.00 Uhr, Flögeler Kulturtage, Reithalle, VGfV
12.09. 20.00 Uhr, Flögeler Kulturtage, Reithalle, VGfV
13.09. 20.00 Uhr, Flögeler Kulturtage, Reithalle, VGfV
14.09. 11.30 + 15.30 Uhr, Flögeler Kulturtage, Reithalle, VGfV
16.09. 20.00 Uhr, Stammtisch Oldtimerfreunde Flögeln,
Gasthof „Am See“ bei Bensen
24.09. 18.00 Uhr, Vereinsmeisterschaft, Schießsportanlage,
Schützenverein
27.09. 19.00 Uhr, Herbstschießen, Schießsportanlage, Schützenverein
28.09. 10.00 Uhr, Abschlussfahrt, Start bei Bensen,
Oldtimerfreunde Flögeln

Hainmühlen

14.09. 12.00-17.00 Uhr, „Tag des offenen Denkmals“ mit Kaffee und
Kuchen, Freunde der Wassermühle

Holßel

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Holßel

16.09. 11.30 Uhr, Ausflug zu den Seehundbänken

21.09. 10.00 Uhr, Gottesdienst im Wasserwerk
26.09. 17.00 Uhr, Kindergottesdienst

Hymendorf

01.-05.09. Mehrtagesfahrt des DRK, lt. Einladung
14.09. 10.00 Uhr, Jubiläumsgottesdienst (silberne und
eiserne Konfirmation), Kirche in Neuenwalde
15.09. 19.00 Uhr, Ortsratssitzung, Dorfgemeinschaftsanlage
20.09. Herbstschießen lt. Einladung

Imsum

Das Kirchencafé „Klingelbüdel“ der Zionsgemeinde öffnet an jedem
1. Sonntag im Monat um 14.30 Uhr (außer Dez. und Jan.) im Gemeindehaus.

TSV Imsum - Hallensport

montags: 19.00 - 21.00 Uhr Volleyball
dienstags: 15.30 - 16.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen (Krabbelgruppe)
16.30 - 17.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen (Kleinkinder)
17.45 - 18.45 Uhr Damengymnastik
19.00 - 19.45 Uhr Pilates (ausgebucht)
mittwochs: 15.00 - 19.00 Uhr Wassergymnastik
18.30 - 22.00 Uhr Tischtennis
donnerstags: 17.00 - 18.30 Uhr Ju-Jitsu Kinder / Jugendliche
19.00 - 20.30 Uhr Ju-Jitsu Erwachsene
freitags: 16.00 - 17.30 Uhr Geräteturnen
18.30 - 22.00 Uhr Tischtennis
samstags: 11.30 - 13.00 Uhr Budo-Fitness

Krempel

LandFrauenverein Krempel und umzu, Tel. 04745-7835458

02.09. ab 14.00 Uhr, Stadtrundfahrt Cuxhaven mit dem Cuxliner,
anschl. gemeinsam Essen gehen

Schützenverein Krempel von 1951 e.V.

Der Schützenverein lädt ein zum Schützenfest am 13. und 14.09.2025
13.09. 14.00 Uhr, Beginn des Schießens – Lasergewehr
für die Kleinsten
14.09. 11.00 Uhr, Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
12.00 Uhr, Abholen der Vorjahreskönige mit
Umzug durch den Ort
Ankunft ca. 15.00 Uhr auf dem Festplatz
mit großem Kuchenbuffet
ca. 16.00 Uhr Proklamation (kein Schießen am Sonntag)

Köhlen

06.09. Sommerfest, DGH, Sozibund
11.09. 14.00 Uhr, Filme gucken, DGH, Seniorentreff
21.09. luth. Konfirmationsjubiläum, ev. Luth. Kirche Ringstedt

Kührstedt

20.09. 13.00 Uhr, Ringreiten, Hof Itjen / Mein, Reit- und Fahrverein
26.09. 09.00 Uhr, Tagestour, Turnhalle, TSV-Kührstedt

Langen

25.09. Blutspende, Grundschule am Hinschweg
27.09. 50jähriges Jubiläum Oberschule Langen

Offene Sprechstunde bei der Bürgermeisterin

30.09. 16.00-18.00 Uhr, Rathaus Langen, Büro 1.21,
Sieverner Straße 10

Begegnungsstätte Kapitän Mayer Villa

Leher Landstraße 14, rechts vom Lindenhof Parkplatz

Behindertensport-Gemeinschaft Langen e.V.

Nordeschweg 50, 27607 Geestland, Tel. 04743-4560

Bürozeiten: Erster Mittwoch im Monat von 10-12 Uhr,

E-Mail: behinderten-sport-langen@nord-com.net

Der Verein bietet: Reha-Sport, Sitzgymnastik, Herz-Sport, Sport mit Mehrfachbehinderung

BEW Beratungsbüro

Lehmkuhlsweg 1, Tel.: 04743-913 20 42, www.bew-bhv.de

Mittwoch 13.00 - 15.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Beratung des BEW zu Pflege u. Pflegeversicherung,
Schuldnerberatung

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)

Landesverband Niedersachsen, Bezirk Cuxhaven-Osterholz

Ortsgruppe Langen e.V., Infos unter www.langen-sievern.dlrg.de
oder 04706-1629

DRK Familienzentrum Storchennest

Debstedter Str. 120, 27607 Geestland-Langen

Öffnungszeiten Büro: Dienstag und Donnerstag 9.30 - 12.30 Uhr

E-Mail: fz-langen@drk-wem.de, Tel.: 04743-948554

Die Angebote des DRK finden Sie unter: www.drk-wem.de

Familie in Not - Kleiderkammer

Imsumer Straße 20, Tel.: 0176-32300082

Guttempler-Gemeinschaft Langen

Treffen mittwochs um 18.45 Uhr, Gemeinderäume

St. Petri Kirchengemeinde Langen.

Vertrauliche Beratung für Alkoholgefährdete und deren Angehörige.
Ansprechpartner Tel. 04743-5743 oder 04707-459.

Repair Café

jeden dritten Samstag im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr in der
Begegnungsstätte „Mayer-Villa“, Leher Landstraße 14
(Wer Interesse hat, sich im Repair Café zu engagieren,
kann sich unter: info@rc-langen-cux.de melden oder direkt im
Repair Café vorbeikommen.)

TV Langen

Nordeschweg 50, 27607 Geestland, Tel.: 04743-8511,

Fax: 04743-275287, info@tvlangen.de

Informationen über die Homepage www.tvlangen.de
oder die Geschäftsstelle.

Öffnungszeiten: Mi. 9.00 - 13.00 Uhr und Do. 15.00 - 18.30 Uhr
(in den Ferien geschlossen).

Der Sportverein in Langen bietet: Badminton, Faustball, Fußball,
Handball, Karate und Aikido, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis
und Turnen für Kinder und Erwachsene z. B. Aerobic, Qi Gong,
Rücken- und Wasser-Gymnastik, Yoga, Trampolin ...

Volkshochschule im Landkreis Cuxhaven e.V.

Debstedter Str. 5a, Tel. 04743-92210

Wochenmarkt Langen

freitags: 7.00 - 13.00 Uhr im Lindenhof

Lintig

06.09. Alterswettbewerbe Ringstedt, Feuerwehr
06.09. 14.00 Uhr, Herbstschützenfest, Schützenverein

Neuenwalde

Regelmäßige Veranstaltungen:

montags:

15.00 - 19.00 Uhr Jugendarbeit im Haus der Vereine
16.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen (1-4 Jahre), TSV, Sporthalle
18.00 Uhr Jugendfeuerwehr, Übungsabend
im Feuerwehrhaus
18.30 Uhr Alphornbläser, Übungsabend
im Haus der Vereine
20.00 - 22.00 Uhr Posaunenchor, Übungsabend im Gemeindesaal

dienstags:

19.00 Uhr Übungsabend der Schützen
in der Schützenhalle

mittwochs:

20.00 Uhr DRK-Töpfergruppe, Haus der Vereine

donnerstags:

15.00 Uhr Übungsnachmittag der Schützenjugend,
Schützenverein
16.00 Uhr Kinderturnen (ab 4 Jahren), TSV, Sporthalle
18.30 Uhr Gemischter Chor, Übungsabend
im Haus der Vereine
19.00 - 20.30 Uhr Schwimmstunde, TSV, Moor-Therme
Bad Bederkesa
20.00 Uhr Jagdhornbläser, Übungsabend im Saal
der Gaststätte „Zur Traube“

freitags:

15.00 - 17.00 Uhr Word / Excel / Powerpoint im Haus der Vereine
15.00 - 19.00 Uhr Jugendarbeit im Haus der Vereine
18.00 Uhr Training der Bogenschützen
auf der Schießsportanlage

Ringstedt

05.09. 20.00 Uhr, Trinalversammlung, Kameradschaft
ehemaliger Soldaten
06.+07.09. 125 Jahre Jubiläum, Sportplatz, Feuerwehr Ringstedt
16.09. 11.00 Uhr, Halbtagesfahrt, Ringster Senioren-Treff
20.09. 19.00 Uhr, Helferparty, Sporthaus, TSV Ringstedt
21.09. 10.00 Uhr, Konfirmationsjubiläum,
Luth. Kirchengemeinde
27.09. 14.00 Uhr, Herbstschützenfest, Schützenhaus,
Schützenverein Ringstedt
27.09. Herbstausritt, Reitverein Bandholz

Freiwillige Feuerwehr

1. Sonntag im Monat, 09:00 Uhr, Monatsdienst Einsatzabteilung
2. Montag im Monat, 19:00 Uhr, Dienstabend Einsatzabteilung

Jugendfeuerwehr Ringstedt

freitags, 17:30 - 19:30 Uhr, Dienstabend Jugendfeuerwehr

Sievern

04.09. 19.30-21.00 Uhr, Stammtisch Bürger für Sievern,
Alte Schule Sievern
06.09. Tagesfahrt ab Alte Schule, Lange Str. 2
07.09. 11.00-12.00 Uhr, Tauffest, Sieverner See,
Wassermühlenweg
13.09. 18.00-23.00 Uhr, Dorfmannschaftspokalschießen,
Schützenhaus
27.09. Fahrt ins Aqua Mundo Spaßbad, ab Alte Schule, DLRG

- 27.09. 09.00-12.00 Uhr, Aktion saubere Ortschaft,
ab Alte Schule
- 27.09. 12.00-15.00 Uhr, Flohmarkt für Baby & Kindersachen,
Sporthalle
- 28.09. 14.00-17.00 Uhr, We snackt platt, Alte Schule Sievern,
Dorpleven Sievern e.V.

TSV Sievern Hallensport

montags:

- 16.15 - 17.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen für 1 bis 3-Jährige
17.35 - 18.55 Uhr Langhanteltraining für Frauen und Männer
19.00 - 19.55 Uhr Sportfit für Frauen und Männer
20.05 - 22.00 Uhr Badminton

dienstags:

- 16.00 - 16.55 Uhr Kinderturnen für 3 bis 4-Jährige
17.00 - 18.00 Uhr Kinderturnen für 5 bis 6-Jährige
18.30 - 19.30 Uhr Zumba
19.30 - 21.00 Uhr Mixed Volleyball – Hobby pur, ab 18 Jahren

mittwochs:

- 17.30 - 19.00 Uhr Basketball für den Jahrgang 2016

donnerstags:

- 16.45 - 17.45 Uhr Kinderturnen für Schulkinder
18.00 - 18.50 Uhr Step-Aerobic, ab 16 Jahre
19.05 - 19.55 Uhr Bodyforming, ab 16 Jahre
20.05 - 22.00 Uhr Mixed Basketball, ab 18 Jahren

freitags:

- 17.00 - 19.00 Uhr Cornhole
18.30 - 20.00 Uhr Geh-Fußball (nur im Winter)

samstags:

- 11.00 - 13.00 Uhr Mixed Basketball, ab 18 Jahren
14.00 - 17.00 Uhr Sportspiele für Jugendliche

Information und Kontakt: vorstand@tsvsievern.de
oder christina.cordes@tsvsievern.de



Massage- und Krankengymnastikpraxis

Eckhard Fricke

Staatl. geprüfter Masseur,
med. Bademeister und Lymphtherapeut

Privat und alle Kassen

Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Do. 8 - 13 Uhr und 14 - 19 Uhr, Di. und Fr. 8 - 13 Uhr

Bad Bederkesa · Heuss-Str. 14 · 27624 Geestland
Tel. (0 47 45) 70 40

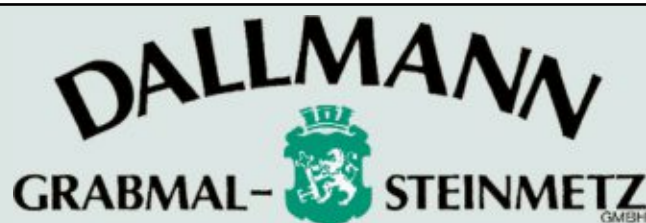


SERVICEGRUPPE
Ihr Partner für Pflege, Service & Ordnung

**NEUKUNDEN-
RABATT 10 %**

**Reinigung • Gartenpflege
Objektbetreuung**

04742 / 344 13 00
www.so-servicegruppe.de



2x in Geestland für Sie vor Ort

dallmann.grabmale@ewetel.net

www.der-geestland-steinmetz.de

Langen

Debstedter Straße 36
Telefon (047 43) 60 09

Bad Bederkesa

Gewerbe- u. Handelspark
Telefon (047 45) 4 38

Thomas Glüsing

Meisterbetrieb

Sanitär Heizung Elektro
Bauklempnerei

Mittelteil 3 · 21775 Ihlienworth
Telefon (04755) 13 78
info@thomasgluesing.de
www.thomasgluesing.de

Heizung

- Heizungsinstallation
- Brennwerttechnik
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Holzheizungen
- Schornsteinsanierung
- Wartung

Sanitär

- Badplanung/-sanierung
- Warmwasserversorgungsanlagen
- Abflussreinigung mit Rohrkamera-Einsatz

Elektro

- Alt- und Neubauinstallation
- Verkauf und Reparatur von Haushaltsgeräten

Klempnerei

- Installation von Regenrinnen
- Blechanfertigungen

Ihr Partner in Sachen Haustechnik

Sie wollen sich redaktionell
beteiligen oder
werblich präsentieren?

Ausgabe November

Redaktionsschluss:
15. September 2025

Anzeigenschluss:
20. September 2025

Ausgabe Dezember

Redaktionsschluss:
15. Oktober 2025

Anzeigenschluss:
20. Oktober 2025

Ausgabe Januar

Redaktionsschluss:
15. November 2025

Anzeigenschluss:
20. November 2025



100% Bio

www.angushof-hubert.de

Telefon: 0176 / 70846748

E-Mail: info@angushof-hubert.de

DEIN ZUHAUSE LIEBT DICH ♥

Jetzt bis zu 1000 € sparen.

kemner.de

Kemner feiert

**140
JAHRE**

Möbel-Liebe

Finde jetzt dein perfektes
Zuhause bei Freunden.

KEMNER HOME COMPANY GMBH & CO. KG

Handelspark 3, 27624 Geestland

Mo. geschlossen, Di.-Fr. 10:00–19:00, Sa. 10:00–18:00

fon 04745/9491-0, fax 04745/9491-51, info@kemner.de

KEMNER
HOME
COMPANY®

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

Kemner Home Company GmbH & Co. KG, Amtsgericht Tostedt, HRA 111104, vertreten durch Rudolf Kemner Einrichtungshaus Beteiligungs GmbH, Amtsgericht Tostedt, HRB 111221, Geschäftsführer: Nils Kuiper, Matthias Nikisch

Hinweis Unsere Sofas sind stets von hoher Qualität, aber entgegen unseres Werbildes natürlich nicht zum Darauf-Tanzen geeignet. Eine entsprechende Nutzung kann Rechte aus Gewährleistung und Garantien einschränken.